

Schneller zu Hause ankommen.



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
Wir machen den Weg frei.

TOP-Konditionen
beim
Baufinanzierer Nr. 1

Volksbank
Breisgau-Markgräflerland eG

Echo AM SAMSTAG

Ausgabe 11/2020
30. Mai 2020
Tel: 07667-445888-8
www.echo-medien.de

SELF BREISACH STORAGE

Platzprobleme –
kurz oder langfristig?
Wir haben das passende
Lager von 1 bis 14 m².

SICHER, TROCKEN, KLIMATISIERT.

Jetzt buchen
unter
www.breisach-storage.de

Nachrichten & Hintergründe aus Breisach, vom Kaiserstuhl und Tuniberg

DEHOGA informiert

Spontan essen gehen ist möglich

Ganz klar sind vielen die neuen Regelungen in der Gastronomie noch nicht. Der Verband DEHOGA (Hotel und Gaststätten) weist nun darauf hin, dass zwar empfohlen werde, einen Tisch reservieren zu lassen, aber wer mag, könne auch spontan ein Restaurant besuchen. Das Personal bringt die Gäste dann zum freien Tisch.

In den Restaurants besteht auch - für die Gäste - keine Maskenpflicht, das Tragen des Mund-Nasenschutzes ist aber auf dem Weg zum Tisch oder auf die Toilette erwünscht.

Keine Corona-Schnäppchen

Grundstückspreise bleiben auf historisch hohem Niveau



Im Baugebiet in der Vogesenstraße in Breisach gehen die Erschließungsarbeiten zügig voran

„Es gibt keine Corona-Schnäppchen!“ So formuliert es **Oliver Kamenisch**, Geschäftsführer der Sparkassen-Immobilien-Gesellschaft Freiburg-Südlicher Breisgau im Blick auf die jüngsten Zahlen der Grundstücks-Preisentwicklung in der Region. Zusammen mit der Sparkasse Staufen-Breisach und der Sparkasse Hochschwarzwald haben die Freiburger Banker einen

Grundstücksspiegel zusammengestellt, der die Entwicklung der Preise in den vergangenen zwei Jahren dokumentiert. Ein Fazit kann schnell gezogen werden: der Markt ist abgegrast, wenn es Grundstücke für Hauslehaber gibt, sind sie teuer. Beispiel Breisach: in der Münsterstadt werden auf dem Berg bereits 540 Euro für den Quadratmeter Wohnbauland bezahlt, mehr als 10 Prozent

mehr als vor zwei Jahren. In anderen Lagen der Stadt haben die Preise im Vergleich zu 2018 sogar um 16 Prozent angezogen. Sie beginnen jetzt bei 290 Euro für den Quadratmeter. Viel billiger sind auch die Preise in den Stadtteilen nicht: Sie erreichen zum Beispiel in Ober- und Niederrimsingen bereits 275 Euro/Quadratmeter. Die Grundstückspreise in der Region sind nach Beobachtung

gen der Immobilienspezialisten der Sparkassen auf dem „historisch höchsten Niveau“ angekommen (Kamenisch) Die Zahlen sind freilich nur bedingt aussagekräftig. Weil ja kaum Grundstücke gehandelt werden, ist die Schwankungsbreite der letztlich bezahlten Preise ziemlich groß. Gerade auch am Kaiserstuhl, wo es wie in Brei-

Lesen Sie weiter auf Seite 2 >

BREISACH ELECTRONIC

DRUCKERTINTEN

Canon PG/CL 525/526
Canon PG/CL 550/551
Canon PG/CL 570/571
Canon PG/CL 580/581

Brother LC980/1100
Brother LC1220/1240/1280
Brother LC123/125/127
Brother LC223/225/229
Brother LC3213/3217/3219

Hewlett-Packard 364XL
Hewlett-Packard 932/933
Hewlett-Packard 950/951
Hewlett-Packard 951XL

Epson 1128/11284
Epson 1129/11294
Epson 16XL 18XL
Epson 26XL 27XL
Epson 29XL 33XL

ab 3,50 €

Mo-Fr 9.30-13.00 & 14.30-18.30
Mittwoch-Nachmittag & Samstag geschlossen
www.breisach-electronic.de
07667-2372417

Getränkemarkt & Lieferservice

Getränkeland Hunziker GbR

Hilde & Daniel Hunziker
Bürchleweg 2 · 79241 Ihringen



HEIMSERVICE
→ ORTE

Ihringen, Merdingen,
Breisach, Gottenheim,
Bötzingen, Opfingen,
Waltershofen, Tiengen

Tel. 07668/950066
getraenkeland-hunziker.de

Bühler-Treppen



Falkensteinerstr. 1
D - 79169 Bad Krozingen-Hausen
Tel. 0049 (0) 7633 923 66 63
Fax 0049 (0) 7633 923 66 95
E-mail: info@buehler-treppen.de
www.buehler-treppen.de

Mirco Lambracht
IMMOBILIEN & HAUSVERTRIEB

Kupfertorstraße 34
79206 Breisach am Rhein
Telefon: 07667 / 94 16 93 - 0
info@lambracht-hausvertrieb.de



Unser Service für Sie:

IMMOBILIEN:
neu & gebraucht

PLANUNG:
Neubauten nach IHREN Wünschen

Weitere Vermittlung & Betreuung von:

FINANZIERUNGEN:
Baufinanzierung & Umschuldung

VERSICHERUNGEN:
optimieren, gewerblich & privat

www.lambracht-hausvertrieb.de



GESTALTEN SIE IHRE ZUKUNFT MIT UNS

- Elektroplanung & Installation
- TV- & Hausvernetzung
- Kabel- & Satellitentechnik
- Gebäudesystemtechnik
- Photovoltaikanlagen
- Lichtplanung & LED Beleuchtung
- IT Systemhaus



commeco **Elektro Kuhn**

Commeco Solutions GmbH / Kuhnstr. 1 / Breisach
Tel.: +49 (0) 7667 94669-0 / www.commeo.de
Elektro Kuhn / Bachemstraße 25 / Ihringen
Tel.: +49 (0) 7667 94669-15 / www.elektro-kuhn.de

Ersatzbrille vorhanden?



gerade in dieser Zeit um so wichtiger!

www.roll-augenoptik.de

roll augenoptik

H. Stühlinger 5 · 79483 Neulandheim
Telefon 07634 / 553365

Rheinuferstraße · 79206 Breisach
Telefon 07667 / 10 99



WÄSCHE - LIEFERSERVICE

Wir alle durchleben aktuell eine für uns ungewohnte und auch sicher nicht einfache Zeit. Daher wollen wir, das Team vom BIO-Wäscheservice, Sie so gut es geht unterstützen.

Wir bieten Ihnen folgenden Service an:

- > KONTAKTLOSE Lieferung / Abholung Ihrer Wäsche und Textilien aller Art (z. B. Tisch-, Bett-, Frotteewäsche, Bettdecken, Oberbekleidung, Hemden, Arbeitskleidung und Uniformen, Gardinen)
- > RKI zertifiziertes / desinfizierendes Waschverfahren (ab 40°)
- > Zahlung auf Rechnung auch für Privatpersonen möglich
- > Keine Lieferkosten für folgende Ortschaften: Gottenheim, Bötzingen, Umkirch, March, Eichstetten, Ihringen, Wasenweiler und Waltershofen
- > Lieferungen i m weiteren Umkreis (z. B. Freiburg, Breisach, Bad Krozingen) übernehmen wir für eine Anfahrtspauschale von ab 5 €.
- > Lieferungen ab einem Warenwert von 25 € sind grundsätzlich kostenfrei

Ihre Anfragen nehmen wir sehr gerne unter 07665 / 942 96 09 oder unter info@bio-ws.de entgegen. Für Rückfragen, Vorschläge oder Ideen sind wir jederzeit offen und wünschen Ihnen alles Gute!

BIO-Wäscheservice, Alexander Winter · 79288 Gottenheim · Nägelseestraße 21 · Tel. 07665 / 942 96 09 · info@bio-ws.de · www.bio-ws.de

Ihr Profi rund um Haus- Bau- Garten und Reinigung

Rasen mähen, Rollrasen verlegen, Hecke schneiden, allgemeine Gartenarbeiten

Team Müller, Hausmeisterservice

Mobil: 01728941006 oder Mail: chris1967@t-online.de



**KOMPETENTE BERATUNG
DIREKT VOR ORT
BEI IHNEN ZU HAUSE**



KUPFERTORSTR. 27 • 79206 BREISACH • TEL: 07667 / 263
INFO@EINRICHTUNGSHAUS-LEBER.DE • WWW.EINRICHTUNGSHAUS-LEBER.DE

SCHREINER (M/W/D) GESUCHT!

Impressum

Oberrheinische Medien GmbH
Marktplatz 7
79206 Breisach

Tel. 07667-445888-8
Fax 07667-445888-9
E-Mail: redaktion@echo-medien.de
www.echo-medien.de

V.i.S.d.P.: Andreas Dewaldt
Geschäftsführer: Andreas Dewaldt, Susann Hemmerich
Druck: Freiburger Druck GmbH & Co. KG
Vertrieb: P.F. Direktwerbung GmbH, Ringsheim
Verteilgebiet: Breisach mit allen Stadtteilen, Vogtsburg mit allen Stadtteilen, Sasbach mit allen Stadtteilen, Ihringen und Wasenweiler sowie Merdingen
Erscheinungsweise: 14-tägig, samstags
Es gilt die Preisliste Nr. 1 vom 15.05.2017



sach Neubaugebiete gibt, in denen die vielfache Menge von Kaufinteressenten vorhanden ist, wie es Grundstück gibt. Tatsächlich ist hier wie anderwärts in der Region ein klarer Trend festzustellen. Die Grundstücke werden kleiner und die Preise deutlich höher. (So haben die Sparkässer ermittelt, dass das durchschnittliche Wohnbaugrundstück 2016 in der Region noch 516 Quadratmeter groß war, 2019, drei Jahre später, lag der Durchschnittswert nur noch bei 360 Quadratmeter pro Grundstück.)

In der Broschüre „Aus gutem Grund“, die über die beteiligten Sparkassen abgegeben wird, wurden die Preise in Bandbreiten angegeben. Tatsächlich sind die tatsächlichen Grundstückskosten ja von vielen Faktoren abhängig, zum Beispiel gelten Südlagen als deutlich attraktiver. Preistreiber ist bis heute der leergefegte Freiburger Grundstücksmarkt. Es werden Summen bezahlt, die den Bau von Wohnhäusern in Münchner Höhe treiben. So werden im Stadtteil Rieselfeld mittlerweile Quadratmeterpreise von 900 bis 1100 Euro bezahlt, in Herdern bis zu 1400 Euro/Quadratmeter. Eher ein Scherz ist der Quadratmeterpreis von 10.000 Euro in der Freiburger Altstadt. Dort gibt es keine Grundstücke, auch wenn es möglicherweise Leute gäbe, die dort eines für viel Geld erwerben wollten. Billiger wird es in Freiburg erst in den Stadtteilen am Tuniberg. Aber nicht wirklich preiswert: in Opfingen werden zum Beispiel bis 480 Euro/Quadratmeter verlangt und bezahlt, in Tiengen 520 Euro, in Munzingen 460 Euro. Erst in Gottenheim wird's mit bis zu 370 Euro dann billi-



Häuslebauerträume werden vielleicht noch in Landgemeinden wie Sasbach wahr

ger. Und am Kaiserstuhl? Die Breisacher Grundstückspreise fallen verglichen mit den Mittelzentren Staufen und Bad Krozingen eher moderat aus. In der Kurstadt werden Grundstücke mittlerweile zwischen 320 und 1000 Euro für den Quadratmeter gehandelt, in Staufen sind es immerhin bis zu 500 Euro. Sehr viel günstiger sind die Wohnbaugebiete in den ländlichen Gemeinden des Kaiserstuhl. In Sasbach gibt es tatsächlich noch Grundstücke für 60 Euro pro Quadratmeter, in der Spitze liegen sie hier bei 190 Euro/Quadratmeter. Die Vogtsburger Preise liegen zwischen 120 und 180 Euro, in Ihringen werden bereits bis zu 310, in Merdingen bis 250 Euro bezahlt. Wie die Zukunft auch unter den

Bedingungen der Pandemie ausschaut, mochten Sparkassen-Immobilien-Geschäftsführer Kamenisch und seine Mitarbeiterin **Judith Schweitzer** im Journalistengespräch nicht beschreiben. Immerhin, so Kamenisch, sehe er „Effekte“, die auf ein künftiges Innehalten der Preise hindeuten. Ein gewichtiger Faktor komme dazu, wenn der neue Freiburger Stadtteil Dietenbach realisiert werde. Das könne - wie einst durch den Stadtteil Rieselfeld - eine moderate Entspannung für die Grundstückspreise bringen, nicht nur in Freiburg sondern in der gesamten Region. Was bedeutet das für Häuslebauer, die gerade jetzt in der Unwägbarkeit der Coronakrise nicht wissen, wie ihre Wünsche wahr werden können? Sie müssen wohl abwarten bis sich

die Lage beruhigt. Nur eben: Preisdumping wird es auf dem Grundstücksmarkt der Region Freiburg wohl auch in absehbarer Zukunft nicht geben. Dazu ist die Wohnlage zwischen Kaiserstuhl und Schwarzwald einfach zu begehrt. Höchstens einen Trend könnte es noch verstärkt geben: den Rückzug aufs Land. Da sind die Grundstücke größer und die Preise niedriger - insbesondere fernab größerer Städte wie in Friedenweiler hinter Titisee-Neustadt, wo es Grundstücke noch um 50 Euro pro Quadratmeter gibt - weniger als ein Zehntel des Quadratmeter-Preises auf dem Breisacher Münsterberg. Und wenn Home office wirklich zum Normalfall für viele wird, spielt der Wohnort vielleicht auch nicht mehr die entscheidende Rolle.

Vogtsburg kommt jetzt digital gut voran

Bund fördert die Maßnahme mit fast 1,5 Millionen Euro

Der gigabitfähige Breitbandausbau in der Stadt Vogtsburg im Kaiserstuhl kommt weiter voran. Nachdem der Gemeinderat bereits Ende des Jahres 2019 dem Ausbaukonzept für unterversorgte Bereiche zugestimmt hat, wurde von Seiten des Zweckverbands Breitband Breisgau-Hochschwarzwald auf dieser Grundlage ein Antrag auf Förderung beim Bund gestellt. Ausgebaut werden sollen unter anderem das Gewerbegebiet Auf der Haid in Achkarren, einige Abschnitte im Stadtteil Bickensohl sowie Abschnitte in Oberbergen mit Altvogtsburg. Zwischenzeitlich konnten bereits im Zuge der Sanierung der Landstraße 115 zwischen Bötzingen und Vogtsburg-Oberbergen mehrere Leerrohrabschnitte mitverlegt werden, die den ersten Schritt für die Breitbandanbindung Altvogtsburgs darstellen. Ein weiterer wichtiger Meilenstein bildet nun der Förderbescheid des Bundes in vorläufiger Höhe, den der Zweckverband Breitband Breisgau-Hochschwarzwald für den Ausbau der Stadt Vogtsburg als Mitgliedsgemeinde erhalten hat. Mit dem Förderbescheid des Bundes über eine vorläufige



Vom Breitbandausbau sollen auch ländliche Gemeinden profitieren

Förderhöhe von 1.460.576,00 € beantragt der Zweckverband als Zuwendungsempfänger nun im nächsten Schritt die Kofinanzierung des Landes Baden-Württemberg in vorläufiger Höhe mit dem Ziel einer 90-prozentigen Bezuschussung des Projekts für die förderfähigen Kosten. Der Zweckverband leistet die Zwischenfinanzierung, einen

Eigenanteil von wenigstens 10% der Kosten übernimmt letztlich die Stadt Vogtsburg im Kaiserstuhl. Parallel dazu bereitet der Zweckverband Breitband Breisgau-Hochschwarzwald die Unterlagen zur Ausschreibung der Planungsleistungen vor, die wiederum Grundlage für die Ausschreibung der eigentlichen Bauleistungen sein werden.

Der Förderbescheid des Bundes in vorläufiger Höhe ist ein wichtiges Zwischenziel auf dem Weg hin zum Ausbau des Breitbandnetzes im Gebiet des Zweckverbands sowie in der Stadt Vogtsburg. Es wird weiter daran gearbeitet, die Verbesserung der Internetversorgung in den unterversorgten Gebieten der Gemeinde zügig zu verbessern.

Helios – kleine Schritte in Richtung Normalität

Seit dem 26. Mai gelten neue Besuchsregelungen



Bild: Helios Rosmann Klinik

In der Breisacher Helios-Rosmann-Klinik gelten noch viele Covid 19 bedingte Einschränkungen

Seit Dienstag, den 26. Mai 2020 lockern die Helios Kliniken in Breisach, Müllheim und Titisee-Neustadt ihre Besuchsbeschränkungen. Besuche sind mit vorheriger Anmeldung ab dem vierten Klinikaufenthaltstag bei Non-Covid-Patienten möglich. Zum Schutz aller Patienten, Mitarbeiter und Besucher gelten umfassende Besucherregelungen. „Die Rückkehr zum neuen Normalbetrieb müssen wir schrittweise angehen. Die medizinische Versorgung sowie der Schutz unserer Patienten und Mitarbeiter hat oberste Priorität“, so **Dr. Beatrice Palausch**, Geschäftsführerin der Helios Kliniken Breisgau-Hoch-

schwarzwald GmbH. Der seit Mitte März geltende Besuchsstopp soll schrittweise gelockert werden, immer unter Berücksichtigung der aktuellen Lage im Landkreis und in den Kliniken. „In unseren Häusern gelten nach wie vor strenge Abstands- und Hygieneregeln sowie Maskenpflicht“, betonte Palausch. „Die ab Dienstag geltenden Besucherregelungen ergänzen unser Konzept für die Rückkehr zur neuen Normalität.“ Covidfreie Patienten können ab Dienstag, 26. Mai, während der Besuchszeiten von 15:00 bis 18:00 Uhr einen vorab benannten Besucher pro Tag für jeweils 30 Minuten empfangen. Die zeitlich festgelegten Besuchs-

termine sind einen Werktag zuvor telefonisch zu vereinbaren. Hierfür stehen die Rezeptionsmitarbeiter unter den unten genannten Nummern von montags bis freitags zwischen 9:00 und 14:00 Uhr zur Verfügung. Vor Betreten der Klinik werden Besucher gebeten, an der Rezeption eine Covid-19 Selbstauskunft auszufüllen und zu unterschreiben. Diese kann auch auf den Webseiten der Kliniken heruntergeladen und vor Ort abgegeben werden. Die Covid-19 Selbstauskunft ist auch von Technikern und weiteren betriebsfremden Mitarbeitern bei Betreten der Kliniken auszufüllen. Rezeption Helios Rosmann Kli-

nik Breisach: Tel. (07667) 84-0
Rezeption Helios Klinik Müllheim: Tel. (07631) 88-0
Rezeption Helios Klinik Titisee-Neustadt: Tel. (07651) 29-0.
Auch für Besucher gelten weiterhin Maskenpflicht, Abstands- und Hygieneregeln. Besucher sind angehalten, einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen, sich vor Betreten der Klinik gründlich die Hände zu desinfizieren und während des gesamten Aufenthaltes ausreichend Abstand von mindestens 1,5 bis 2 Metern zu sämtlichen Personen einzuhalten. Diese Regelungen beinhalten außerdem den Hinweis, auf Händeschütteln und Umarmungen zu verzichten. Patienten und Besucher halten sich während des Besuchs im Patientenzimmer auf, ein Besuch außerhalb des Zimmers, auf Klinikfluren, in Aufenthaltsräumen oder außerhalb der Klinik ist vorerst nicht vorgesehen. Die Ausnahmen, dass Schwangere zur Geburt des Kindes den Partner mitbringen dürfen und Sterbende von Angehörigen begleitet werden können, gelten weiterhin. Nicht möglich sind Besuche bei Covid-Patienten oder Verdachtspatienten auf der Aufnahme- und Isolierstation, Besuche durch Personen mit Erkältungssymptomen oder Minderjährigen unter 18 Jahren sowie Besuche vor dem vierten Klinikaufenthaltstag des Patienten. Die Besucherregelungen können im Detail auf den Webseiten der Kliniken nachgelesen werden.

/a/well®

UNTERHALTSREINIGUNG
GLASREINIGUNG
SONDERREINIGUNG
PARKPLATZREINIGUNG
GRÜNLANDPFLEGE
WINTERDIENST

Danke Ferfyris

Danke für tip-top
saubere Büros.
Danke für die
wertvolle Arbeit.

REINIGT UND PFLEGT
07667/83 08-0



www.awell.de

„Echo am Samstag“
wünscht beste Gesundheit!

Mitteilung

Wir sind weiterhin für Sie da!

Trotz der aktuellen Lage erreichen Sie uns weiterhin zu den gewohnten Öffnungszeiten.
Aufgrund der aktuellen Situation möchten wir zu Ihrer und unserer Gesundheit zur Zeit auf ein Händeschütteln verzichten und schenken Ihnen dafür unser schönstes Lächeln.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!
Bleiben Sie gesund!

SIEBENHAAR & COLL.

Alles RECHT einfach



SIEBENHAAR & COLL.

Neuer Weg 14 · 79206 Breisach a.Rh.
Fon: +49 (0)7667 90650
Mail: info@anwalt-siebenhaar.de
Web: www.anwalt-siebenhaar.de

Kurz gemeldet

Der Bürgerbus ist wieder auf Tour



Nach einer längeren Zwangspause nimmt der Bürgerbus wieder seine Fahrdienste auf. Ab Dienstag, dem 2. Juni 2020 werden wieder wie gewohnt die Linien 3 und 4 mit dem jeweiligen Start vom Bahnhof den Fahrgästen angeboten. Damit die Hygienevorschriften eingehalten werden, muss jeder Fahrgast vor dem Einstieg in den Bus eine Mund-Nasen-Bedeckung (Alltagsmaske) tragen. Diese Vorschrift, das Tragen einer Gesichtsmaske, gilt natürlich auch für den jeweiligen Fahrer. Die Vorsitzende des Bürgerbusvereins **Gisela Bühler** freut sich, dass nun wieder der Fahrbetrieb zur Annehmlichkeit der Bürger und Gäste von Breisach aufgenommen werden kann. Sie bedankt sich bei allen ehrenamtlich tätigen Busfahrern für die Bereitschaft, in diesen Zeiten den Bus zu lenken.

Geschäftsstelle Bürgerbus Breisach e.V., Tel.: 07667-832-312

Verkehrsrecht:

Kollision mit landwirtschaftlichem Gespann: Autofahrer trifft erhöhte Haftung bei unangepasster Geschwindigkeit bei Gegenverkehr und Dunkelheit

Wer meint, dass er bei Dunkelheit in einer ihm gut bekannten Gegend auch mal aufs Gas drücken kann, irrt. Denn nicht nur die Geschwindigkeitsüberschreitung an sich kann dem vermeintlich Ortskundigen zum Verhängnis werden - im Ernstfall ist das Wissen um örtliche Gegebenheiten ein weiterer Aspekt, den Gerichte bei der Bemessung des Schuldanteils in die Waagschale werfen.
Bei bestehender Dunkelheit kam es auf einer Gemeindestraße, die 4,95 m breit war und keine Fahrbahnmarkierungen aufwies, zu einem Unfall zwischen einem Pkw und einem landwirtschaftlichen Gespann. Ein vom Gericht bestellter Sachverständiger ermittelte eine Geschwindigkeit des Pkw-Fahrers von 75 bis 85 km/h bei erlaubten 80 km/h. Zudem stellte der Sachverständige fest, dass der Pkw-Fahrer weiter rechts hätte fahren können.
Das OLG Celle (Urt. v. 04.03.2020 - 14 U 182/19) hat deshalb einen Haftungsanteil

des Pkw-Fahrers von 70 % angenommen. Hierbei berücksichtigte das Gericht, dass der Fahrer auf einer nur 4,95 m breiten Straße ohne Fahrbahnmarkierungen und nicht befestigtem Seitenstreifen sowie erkennbarem Gegenverkehr in einer leichten Rechtskurve selbst bei - unterstellten - 75 km/h zu schnell unterwegs war. Zudem musste der ortskundige Fahrer grundsätzlich mit landwirtschaftlichem Verkehr rechnen und hätte das entgegenkommende landwirtschaftliche Gespann rechtzeitig erkennen und seine Geschwindigkeit reduzieren können. Wäre er, wie es verlangt wird, auf Sicht gefahren, hätte er den Unfall vermeiden können. Ein Verschulden auf Seiten des Fahrers des landwirtschaftlichen Gespanns konnte hingegen nicht festgestellt werden, da es entsprechend den gesetzlichen Vorschriften beleuchtet und abgesichert war. Gleichwohl nahm das Gericht eine Mithaftung aus der Betriebsgefahr - also

einer verschuldensunabhängigen Haftung - von 30 % an. Die Überbreite des Gespanns auf der schmalen Straße und seine Masse haben andere Verkehrsteilnehmer nennenswert gefährdet und hier konkret zu der Schwere des Unfalls beigetragen.
Fazit: Bei Verkehrsunfällen, an dem Fahrzeuge beteiligt sind, ist regelmäßig zu prüfen, ob auf Seiten eines Verkehrsteilnehmers eine erhöhte Betriebsgefahr vorliegt. Diese kann durch besondere Umstände gegeben sein, wie die vorliegende Entscheidung zeigt. So wird in der Regel aufgrund der größeren Masse von Lkws oder landwirtschaftlichen Gespannen eine Betriebsgefahr von 30 % angenommen, während man bei Pkws in der Regel von 25 % ausgeht.

Sämtliche Fragen zum Verkehrsrecht beantworten Ihnen gerne die Rechtsanwälte der Kanzlei Siebenhaar & Coll.

ELEKTRO GEPPERT GmbH

Der Spezialist für:
Elektrotechnische Anlagen *Ihr Team!*



Seit über 30 Jahren für
Sie unter Hochspannung!

Hafenstraße 26
79206 Breisach
Tel. 0 76 67 / 69 48
Fax 0 76 67 / 66 95

www.elektro-geppert.de

Ulrich Glockner

gesund bauen - gesund leben

■ „Gesundheit ist
der Sonnenschein
des Lebens“

■ Gesunde Raumluft
- Raumdesinfektion

Telefon 07667 - 434
info@ulrich-glockner.de
www.ulrich-glockner.de

■ Gips-, Maler- und
Umbauarbeiten

Wohnqualität mit Glockner!



Andreas Klein
Fachbetrieb für Naturstein

Inhaber Sybille Klein
Küchenarbeitsplatten · Treppen
Fensterbänke · Bodenbeläge
Grabmale · Brunnen
Gartenplastiken · Restauration

Waldstraße 34 · 79206 Breisach
Telefon 0 76 67 94 03 11
Fax 0 76 67 94 03 12
E-Mail info@steinmetzklein.de
www.steinmetzklein.de

Binz Meisterfachbetrieb

Ihr Sonnenschutz-Profi

Rolladenbau + Sonnenschutz



Mit einem neuen
Terrassendach
**genießen Sie Ihre
Terrasse bei jedem
Wetter**

Ihr Sonnenschutzprofi berät
Sie gerne - bei Ihnen zu
Hause oder in unserer
Ausstellung.

Breisacher Straße 25
79206 Gündlingen
Telefon 07668 5020
Fax 07668 1505
info@binz-rolladen.de
www.binz-rolladen.de



Maikäfer mögen's warm

Wichtige Rolle im Ökosystem / Größte Schäden immer im Jahr nach dem Maikäferflug

Der Maikäfer ist als früher Sommerbote und in unserer Gesellschaft bekannt. Alle vier Jahre sind Maikäferjahre und zusätzlich kommt es etwa alle 30 Jahre zu Massenplagen. Das ist ein Rhythmus, der wohl im Zusammenhang mit dem Auftreten von Krankheiten und Parasiten steht, welche die Käfer befallen. Schon Wilhelm Busch machte in einem Reim auf den beliebten Käfer aufmerksam und jetzt im Mai ist die Hauptflugzeit der Tiere. Einige ältere Menschen erinnern sich noch gut daran, wie sie als Kinder Maikäfer auf den Feldern sammelten und vielleicht auch daran, dass es mit der großen Zahl von Maikäfern irgendwann vorbei war. „Es gibt keine Maikäfer mehr“ sang 1974 Liedermacher Reinhard Mey. Tatsächlich ist bis in die 1980er Jahre die Populationen der Maikäfer stark zurückgegangen. Das wurde damals vor allem mit der wachsenden Umweltverschmutzung in Verbindung gebracht, auch der Einsatz von Insektiziden wie DDT hat dabei wohl eine Rolle gespielt.

Die vollausgebildeten Käfer verharren im Boden und warten auf warme und sonnige Tage. Ende April Mai bis Mitte Juni fliegen sie aus. Wann die erwachsenen Käfer aus dem Boden kommen, hängt davon ab, ab wann es im Frühjahr warm wird. Maikäfer können bei ihrem Reife-Fraß vor der Paarung am Waldrand Laubbäume wie Buchen oder Eichen schon einmal kurzzeitig kahl fressen. Die Bäume erholen sich wieder und bilden mit dem Johannistrieb im Juni noch einmal neue Blätter. Doch der Maikäfer ist eigentlich kein guter Flieger, er fliegt lediglich bis zu nahe gelegenen Bäumen. Maikäfer sind Weltmeister in Sachen effektiver Familienplanung. Hochzeitsflug, Begattung, Reife-Fraß (rund 10 Tage) und Eiablage erledigt die Elterngeneration in nur wenigen Tagen. Nur in diesen Tagen haben Forst- und Landwirte die Chance, zukünftigen Maikäferplagen entgegenzuwirken. Gemeinsam mit den Käfern starten deshalb mitunter auch die Hubschrauber, wenn die Genehmigung dazu erteilt wird. Ein versprühtes Insektizid führt in der Regel nicht zum Tod der Käfer, aber ihre Fresslust nimmt rapide ab, sie werden träge. Das Maikäferweibchen entwickelt weniger Eier. Das heißt, es schlüpfen weniger Engerlinge und damit auch weniger Käfer in der Folgegeneration. Befruchtete Weibchen kehren zur Eiablage möglichst an die Stelle ihres Ausschlüpfens zurück. Nach der Begattung legen die Weibchen ihre Eier schubweise mit etwas Kot in die Erde. Der Kot liefert den geschlüpften Larven Bakterien zur Verdauung von Wurzeln, ihrer Nahrungsgrundlage. Und das war es dann schon mit dem kurzen Käferleben, die Männchen sterben nach der Begattung, die Weibchen nach der Eiablage. Die Larven, die Engerlinge, durchlaufen mehrere Stadien in ihrem Lebenszyklus, bis sie

drei oder vier Jahre später, wieder als Maikäfer für ihren Flug aus dem Boden kriechen. In der Natur hat sich das so eingependelt, dass an den meisten Orten nur alle drei bis vier Jahre ein sogenanntes Hauptflugjahr ist, in dem man im Frühjahr viele Maikäfer bei ihrem Flug zur Paarung beobachten kann. Es gibt jedoch Orte, an denen sich über die Jahrzehnte aufgrund

handelt und ausgerottet werden sollten.“

Im Herbst ihres Geburtsjahres ziehen sie sich die Larven zum Überwintern in tiefere Erdschichten zurück. Wenn sie dann im darauffolgenden Frühjahr wieder in höhere Erdschichten kommen, sind sie ganz besonders gefräßig und beginnen, sobald es wärmer wird, das Wurzelwerk im Bo-

Vögel, Fledermäuse, Maulwürfe, Igel oder Spitzmäuse. Wäre die Nahrungskette noch vollständig intakt, würde sich auch die Frage der Schädlingsbekämpfung nicht unbedingt stellen.

Andreas Galli, Vorstand des NABU Kaiserstuhl, betont „Es gibt kein Maikäferspezifisches Gift, wenn gespritzt wird, gibt es einen stillen Frühling. Das für die Maikäferbekämpfung



Bild: Matthias Futterer, Forchheim

Maikäfer - die Krabbler sind possierlich, gelten aber als schlimme Schädlinge

von Wetterkapriolen mehrere zeitversetzte Generationen entwickelt haben und quasi jedes Jahr ein Maikäferflug zu beobachten ist. Als Schädlinge spielen die Engerlinge, die Larven der Maikäfer, mit ihrem verheerenden Wurzel-Fraß die größere Rolle. Der Kahlschlag findet unter der Erde statt. Besonderen Heißhunger entwickeln die Engerlinge im zweiten und dritten Entwicklungsjahr bis zu ihrer Verpuppung. Sie kennen nur wenige natürliche Fressfeinde, mit Insektiziden ist ihnen ebenfalls nicht beizukommen. Gebietsweise versucht man, wie in Vogtsburg, die Entwicklung der Engerlinge durch die biologische Methode unter Einsatz des Beauveria-Pilzes zu stoppen. Ob sich die Engerlingszahlen jedoch mit dieser biologischen Methode weit genug senken lassen, um Baumschulen oder Junganlagen ausreichend zu schützen, wird gegensätzlich diskutiert. Schon in der Vergangenheit stand weniger die Faszination der gemühtlichen Brummer im Vordergrund, als deren Bekämpfung. Die Methoden zeugten dabei oft von der Verzweiflung gegenüber dem Milliardenheer der Käfer. Im Jahr 1320 etwa befahl man den Maikäfern in Avignon per Gerichtsbeschluss, dass sie sich „binnen drei Tagen auf ein ihnen durch Tafeln bezeichnetes Feld zurückziehen hätten, woselbst Nahrung für sie vorhanden sei, und dass die Zuwiderhandelnden als vogelfrei be-

den abzufressen. Wegen dieses besonders gefräßigen zweiten Jahres ist immer das Jahr nach einem Maikäfer-Hauptflugjahr das mit den größten Schäden. Die Engerlinge ernähren sich vornehmlich von Wurzeln junger Bäume, gerne auch in den Baumschulen des Obst- und Zierpflanzenbaus. Rund um den Kaiserstuhl fressen sie auch gerne am Wurzelwerk empfindlicher Jungreben. Die Engerlinge machen aber auch vor Gemüse,

*Das Wurzelwerk der
Jungreben gilt bei den
gefräßigen Käfern als
echte Delikatesse*

Erdbeeren und Kartoffeln nicht halt. Der Kahlschlag findet also unter der Erde statt. Besonders Heißhunger entwickeln die Engerlinge im zweiten und dritten Entwicklungsjahr bis zu ihrer Verpuppung. Sie kennen nur wenige natürliche Fressfeinde, mit Insektiziden ist ihnen ebenfalls nicht beizukommen. Neben diesen lokal auftretenden Schäden, die betroffenen Landwirten Sorgen bereiten, gibt es aber auch Gründe, sich über eine Erholung bei den Maikäferpopulationen zu freuen. Es gibt eine wichtige Rolle von Maikäfern und anderen Großinsekten, denn sowohl die Engerlinge als auch die ausgewachsenen Käfer sind wichtig als Fressen für Tierarten. Für

eingesetzte NeemAzal ist ein Fraßgift das unspezifisch tötet, d.h. es trifft alle Insekten, kurz, wer frisst ist tot. Dazu kommt, dass dabei die Maikäferbekämpfung am Waldrand stattfindet und damit weitab der Flächen die man vor den Maikäfern schützen will. Dieser Aspekt wird unserer Meinung nach in der Abwägung zu wenig berücksichtigt. Spritzen ist nicht das Nonplusultra und schon gar kein Rundumsorglos-Paket. Es gibt dazu keine pauschalen Genehmigungen. 2015 war das letzte Hubschrauberbekämpfungsjahr am sensiblen Waldrand. Andere Bekämpfungs- und Vermeidungsmethoden wie Beauveriapilz oder Ablenkungsfütterung werden zu wenig eingesetzt und müssen stärker erforscht werden. Gerade für den Beauveria-Pilz ist es oftmals zu trocken am Kaiserstuhl und damit ist dieser nur bedingt einsetzbar. Der Dreijahreszyklus des Maikäfers ist derzeit nicht mehr feststellbar. Glücklicherweise ist in den letzten Jahren die Anzahl der Engerlinge soweit zurück gegangen, dass eine gewisse Entspannung eingeleitet ist. Wir hoffen, dass trotzdem weiter daran gearbeitet wird, dass endlich andere Methoden des Umgangs mit dem Maikäfer gefunden werden. Denn letztendlich betrifft es die ganze Gesellschaft, wie wir mit unserer Umwelt - genauer Mitwelt umgehen. Wir alle leben, direkt oder indirekt von und mit der Natur.“ *ek*

eLecta 300

Brennstoffzellen Hybrid-System



Ein-/Zwei-familienhaus



Nach-haltigkeit



Konnektivität



produziert Strom

Remeha GmbH • Rheiner Straße 151 • 48282 Emsdetten



QR remeha

remeha.de

FLEIG HAUSTECHNIK

BADGESTALTUNG
HEIZUNGSBAU
BLECHNEREI

www.fleig-haustechnik.de

Krummholzstraße 2 • 79206 Breisach am Rhein
Tel. 076 67/94 04 21 • Fax 94 04 22

Gemeinsame Zukunfts-Analyse mit den Bürgern

Merdingen beschließt Gemeindeentwicklungskonzept zur Städtebauförderung

Damit die Gemeinde Merdingen finanziell eine bessere Ausgangsposition erhält, soll ein passendes Förderprogramm im Rahmen der Städtebauförderung gefunden und beantragt werden. Dazu muss jedoch zuerst ein Gemeindeentwicklungskonzept erstellt werden. Das Gemeindeentwicklungskonzept wird dann unter Beteiligung der breiten Öffentlichkeit die Zielvorstellungen der Gemeinde aufzei-

erlassen und die Aufstellung des Bebauungsplanes „Historischer Ortskern Merdingen“ beschlossen. Es besteht auch seit vielen Jahren eine Ortsbausatzung, die für die Gestaltung der Gebäude maßgeblich ist. Die Ortsbausatzung soll in naher Zukunft überarbeitet werden. Im Zusammenhang mit dem Erlass der Erhaltungssatzung und des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes „Historischer Ortskern Merdingen“

baulichen Entwicklungen, gibt es auch im öffentlichen Bereich Aufgaben, die in den nächsten Jahren einer Lösung anstehen. Der Kindergarten St. Elisabeth muss entweder modernisiert und ausgebaut oder neu erstellt werden. Die energetische Sanierung der Schule steht mit einem adäquaten Aufenthalts- und Betreuungsbereich für die verlässliche Grundschule an. Dazu kommt auch die dauerhafte Unterbringung der Vereine in zwei

es Informationen geben und Konsultationen sowie online Diskussionen ermöglicht. Beteiligungswünsche ermöglichen Mitarbeit und Mitbestimmung, die Planungswerkstatt zu Perspektiven, Ist-Analyse und Formulierung der Zukunftsziele in der Planungswerkstatt muss noch warten, bis es auf Grund der Corona Pandemie wieder möglich sein wird. Das Landessanierungsprogramm und drei Förderpro-



Ort der jüngsten Gemeinderatssitzung war die Festhalle Merdingen

gen und wird in den nächsten vier Monaten erstellt. Diese elementare Grundlage wird der zukunftsorientierten Dorfentwicklung dienen und der Gemeinde Merdingen eine bessere Ausgangsmöglichkeit bei der Finanzierung von öffentlichen Bauprojekten bieten. Das Gemeindeentwicklungskonzept wird unter Beteiligung der Firma KommunalKonzept Sanierungsgesellschaft mbH erstellt, damit dann ein nachfolgender Förderantrag Erfolg verspricht. Ein Erfolg, der ganz entscheidend für die Möglichkeiten der Finanzierung und Umsetzung von Baumaßnahmen sowohl im privaten, als auch insbesondere im öffentlichen Bereich wird und die Finanzierungsmöglichkeit von Baumaßnahmen positiv beeinflusst. Die Gemeinde hat in den zurück liegenden zwei Jahren städteplanerisch schon einiges unternommen, um die historisch bedeutende und beeindruckende Ortsbildtypik auch in der Zukunft zu bewahren. So wurde eine Erhaltungssatzung

wurde bewusst, welche Gefahren für die Ortsbilderhaltung bestehen und welche Probleme auf den erstrebenswerten Erhalt des Ortsbildes bei Bauvorhaben entstehen können. Dabei ist der finanzielle Aufwand für die Umsetzung von Bauvorhaben im historischen Ortskern ein sehr wichtiger Faktor. Bei der eingehenden Untersuchung des Geltungsbereichs des Bebauungsplanes „Historischer Ortskern Merdingen“ wurde deutlich, dass es zahlreiche Grundstücke gibt, auf denen Gebäudeerstand herrscht. Es sind auch nicht mehr aktiv genutzte landwirtschaftliche Gebäude vorhanden, die einer zukunftsorientierten Nutzung (Wohnen) zugeführt werden könnten. Ein Ziel der Gemeinde ist es, diese baulichen Entwicklungsoptionen aufzuzeigen. Primärziel ist, den Ortskern zu aktivieren und lebendig zu gestalten. Neben der Wohnnutzung steht auch eine nichtstörende gewerbliche Entwicklung im Blickpunkt. Neben diesen privaten städte-

gemeindeeigenen Vereinsgebäuden in der Rittgasse und der Stockbrunnengasse. Auch das soll aus städtebaulicher Sicht geprüft und bewertet werden. Weitere Aufgabenbereiche bestehen mit der Verkehrsberuhigung und der Infrastruktur. Diese Aufzählung ist keine abschließende Betrachtung der Handlungsfelder. Wirtschaft, Natur, Mobilität, Ökologie, Soziales, Freizeit und Tourismus sind in einer Gesamtschau zu betrachten. Diese Strategie der Zukunft, erstellt durch Bürger und Experten mündet dann in einem kurzfristigen, mittelfristigen und langfristigen Maßnahmenbündel. Um die Bürger in Corona Zeiten zu erreichen wird auf kontaktlose Beteiligungsform gesetzt. Digitale und durch Auslage durchgeführte Umfragen sind Möglichkeiten der Beteiligung. Sofern es öffentlich möglich wird, soll es auch eine Zukunftswerkstatt sowie Kinder- und Jugendbeteiligung geben. Über die Homepage der Gemeinde Merdingen wird

gramme des Bundes bieten über das Städtebauförderprogramm Möglichkeiten, wenn ein vernünftiges Gemeindeentwicklungskonzept erstellt wird. Eine der Voraussetzungen ist auf jeden Fall die Bürgerbeteiligung. Im September soll das Gemeindeentwicklungskonzept stehen, im Februar 2021 wird dann die Entscheidung über die Aufnahme von Merdingen in den Fördertopf stehen. Danach gibt es der Gemeinde Merdingen ab dem Jahr 2022 die Möglichkeit für acht Jahre an den Förderungen zu partizipieren. Daneben besteht eine Verlängerungsoption. Herr des Verfahrens wird dabei die Gemeinde Merdingen sein, die den Haushalt mit den jeweiligen Teilfinanzierungen durch Maßnahmen nach dem Gemeindeentwicklungskonzept abstimmen muss. Der Gemeinderat beschloss nach Vorberatung in einer Klausurtagung einstimmig den Grundsatzbeschluss zur Entwicklung des Gemeindeentwicklungskonzepts Merdingen. ek



WERNER BÜHLER

MALERMEISTER

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten,
Tapezierarbeiten, Gerüstbau



Hildegarten 18
79206 Breisach

Telefon 07667 7285
Telefax 07667 80257
Mobil 0170 2837320

SIEBER

Fliesenfachgeschäft

Nichts ist unfriesbar.® Meisterbetrieb
des Fliesenlegerhandwerks

79206 Breisach am Rhein
Tel. 0 76 67 / 9 10 05-0 • Fax 9 10 05-17



WEINTRANS

seit über 50 Jahren GmbH & Co. KG

Sie suchen eine KFZ-Werkstatt?



UNSERE LEISTUNGEN FÜR PKW & LKW:

- Wartungen & Reparaturen
- Hauptuntersuchungen
- freie Tankstelle
- Waschanlage für Lkw & Bus

Nicht lang warten – jetzt Termin vereinbaren:

Tel. 07667 / 1411

Zum Kaiserstuhl 18 • 79206 Breisach am Rhein
E-Mail: info@weintrans.de • www.weintrans.de

Kaiserstühler Gastronomen freuen sich über Neustart

Corona-Pandemie: Viel Lob für die rasche Hilfe durch Bund und Land

Seit ein paar Tagen können die Gastronomen in Baden-Württemberg nach pandemie-bedingter Schließung ihre Gäste wieder empfangen, am 29. Mai dürfen auch Hotels wieder öffnen. Aber alles ist anders, auch hier am Kaiserstuhl und Tuniberg. Es ist eine Gratwanderung inmitten der Pandemie. Hygiene- und Kontaktvorschriften zuhauf, Maskenpflicht fürs Personal, strenge Abstandsregelungen – so speisen zu gehen, hätte sich vor einem halben Jahr kaum jemand vorstellen können. Aber, so ein erster Überblick, es scheint zu funktionieren. Noch längst nicht fluten die Gäste nach gut zwei Monaten Zwangspause die Lokale. Wirte berichten von der „vorsichtigen“ Nachfrage. Wegen der Abstandsregelungen haben Restaurantbetreiber die Zahl der Sitzplätze massiv reduziert – es gibt etliche Zweifler in der Branche, die meinen, dass diese Regelung nicht lange durchzuhalten sei, wenn man wirtschaftlich erfolgreich bleiben wolle. Allgemein anerkannt wird die rasche und unbürokratische Hilfe der Politik für das coronageschädigte Gastgewerbe. Zumindest hat diese Hilfe in Form von nicht rückzahlungspflichtigen Zuschüssen wohl dazu beigetragen, Pleiten in Massen zu vermeiden. Stattdessen kann man in Breisach und in der Region sehen, dass viele versuchen, mit Optimismus gegen den Horror der Pandemie anzukämpfen. In der Grenzstadt am Rhein besonders augenfällig: der massive Zuwachs der Außengastronomie, insbesondere im Bereich rund um den Marktplatz. Und viele weitere Initiativen in Richtung Normalität. So hat das im vergangenen Jahr wiedereröffnete Badische Wirtshaus Perron am Breisacher Bahnhof seinen Biergarten neu gestaltet – entsprechend der Corona-Rege-



Abstandsregeln einhalten und das Leben am Marktplatz genießen – das scheint zu funktionieren

lungen. Und in Kläses Restaurant am Rhein läuft der Betrieb ebenfalls wieder – auch hier spielt der Außenbereich ja eine große Rolle. Echo am Samstag hat stellvertretend mit zwei Inhabern von völlig unterschiedlichen Gastronomiebetrieben aus der Region gesprochen, mit **Reiner Gehr** von der „Kreuz-Post“ in Burkheim und **Natalie Kappler** vom „Schwesterherz“ am Breisacher Marktplatz. Die Kreuz-Post in Vogtsburg-Burkheim ist normalerweise ein begehrtes Ausflugsziel. Das Wellness-Hotel, das Wirt Reiner Gehr zusätzlich zu dem alteingesessenen Gasthaus 2016 eröffnet hat, hat sich zu einem der beliebtesten Hotelierbetriebe in der Region am Kaiserstuhl entwickelt. Wenn man so will, die Erfolgsgeschichte eines alteingesessenen Familienunternehmens. Aber jetzt ist alles anders: der Corona-Virus Covid 19 hat auch das renommierte Haus am Kaiserstuhl massiv betroffen. In dieser Woche hat Gehr wieder geöffnet. „Meine Mitarbeiter freuen

sich unbändig“ sagt er. Gehr: „Wir versuchen nun, die größtmögliche Normalität herzustellen.“ Größtmögliche Normalität in diesen Zeiten? Für den Gastwirt, Koch und Hotelier gehört

dazu die Einhaltung der Hygieneregeln, die Beachtung der Meldeauflagen, eben all das, was vor dem Hintergrund der Pandemie an Zumutungen zu erfüllen ist. Reiner Gehr freut

sich, dass die Gäste bereits reagieren, erste Buchungen gibt es wieder, nach vielen Stornos auf dem Höhepunkt der Epidemie. „Irgendwie sind die Leute noch in einem Schockzustand“, befindet Gehr. Aber die Leute werden kommen, die Stammgäste, die Gehr reichlich hat, sowieso. Er sagt, „ich gehöre nicht zu denen, die hauptsächlich jammern“. Und lobt die Politik. „Was die auf den Weg gebracht haben an echter Hilfe in kürzester Zeit, das hätte ich nie für möglich gehalten.“ Aber es werde nicht alles glatt gehen, die Kneipen und Stammtischkultur werde lange brauchen, um wieder Fuß zu fassen – und einige würden da wohl auf der Strecke bleiben. Gehr ist zornig über Kollegen wie jenen Restaurantbesitzer in Leer, der Gäste zur Wiedereröffnung seines Lokals einlud. Die Party lief aus dem Ruder, eine Fülle von Covid 19-Ansteckungen war die Folge. So einer, befindet Gehr, schade doch der ganzen Branche, in der sich die meisten nach Kräften bemühten, die schwierigen Be-

dingungen des Corona-Alltags zu erfüllen – auch im eigenen Interesse. „Wir schauen voller Optimismus in die Zukunft“, sagt der Gastronom, gerade auch in so einer schwierigen Zeit. Vorsichtigen Optimismus, das empfindet auch Natalie Kappler, die am 18. Dezember 2019 voller Energie den Concept Store „Schwesterherz“ am Breisacher Marktplatz eröffnete. Ein für Breisach wirklich neues Konzept hatte sie sich ausgedacht: ein Cafe mit einem originellen Deko-Angebot. Gediegene moderne Möblierung, alles neu eben. Viele kamen und freuten sich, dass der neugestaltete Marktplatz um das „Schwesterherz“ als attraktiver Anlaufpunkt erweitert wurde. Die Atmosphäre erwies sich als herzlich und familiär zugleich – nicht nur die Chefin packte kräftig zu, auch etliche Familienangehörige halfen mit. Dann kam Corona, respektive der Virus. Am 18. März musste der kleine Betrieb schließen, der grandiose Neustart wurde ein Opfer der Pandemie. Einen Monat höchstens, so kalkulierte Schwesterherz-Chefin Kappler würde die Schließung dauern, dann könnte sie wieder loslegen. Es dauerte länger. Erst am 18. Mai konnte sie das Schwesterherz wieder öffnen – so einladend wie zum Start im Dezember. „Wir fangen jetzt wieder bei Null an“, sagt Kappler und lobt gleichzeitig die unbürokratischen Staatshilfen in der Corona-Krise. Aber sie hat durchaus ein bisschen Bauchgrimmen, ob alles gut geht, ob keine zweite Welle kommt. 24 Sitzplätze sind im Außenbereich vor dem Schwesterherz platziert – mit dem notwendigen Abstand. Schon jetzt sind die Plätze gut besetzt, der Standort in Breisachs attraktivem Stadtzentrum zieht einfach an. Natalie Kappler: „Ich freue mich vor allem einfach, dass es wieder losgeht!“



Voraussichtlich am 6. Juni kann auch der Saunaspaß in der Kreuzpost Burkheim wieder losgehen

Cash-Pooling in der Unternehmensgruppe – Anfechtungsrisiko bei Insolvenz

Im Geschäftsalltag ist es nicht unüblich, dass innerhalb von Unternehmensgruppen Cash-Pooling praktiziert wird. Liquidität wird unter den zur Gruppe gehörenden Unternehmen je nach Verfügbarkeit und Bedarf gegenseitig überlassen. Zumeist erfolgt die Verbuchung über jeweils gegenseitige Kontokorrentverhältnisse oder alternativ über eine zentrale Gesellschaft, zu der die anderen Unternehmen der Gruppe je ein Kontokorrent unterhalten. Teilweise erfolgt sodann eine tägliche Glattstellung der Konten über die zentrale Gesellschaft.

Zugleich sollten die Kontokorrentverhältnisse marktübliche Zinskonditionen beinhalten, um eine Anerkennung – insbesondere durch die Finanzverwaltung – zu gewährleisten.

Was passiert nun aber im Falle einer Insolvenz eines oder mehrerer der beteiligten Unternehmen? Kann der Insolvenzverwalter dann alle im Anfechtungszeitraum geleisteten Zah-

lungen anfechten und zurückfordern? Bei verbundenen Unternehmen beträfe dies einen Zeitraum von bis zu 10 Jahren (!) vor Eintritt der Insolvenz.

Der Bundesgerichtshof hat in einem neueren Urteil einen weiteren Beitrag zur Rechtssicherheit geleistet, auch wenn es nicht explizit um das Thema Cash-Pooling ging.

Laut Urteil vom 27.06.2019 (Az. IX ZR 167/18) ist bei einem rechtswirksamen Kontokorrentverhältnis zwischen Mutter- und Tochtergesellschaft und daraus resultierenden Darlehensansprüchen der Muttergesellschaft eine Insolvenzanfechtung dem Grunde nach möglich. Der Höhe nach ist die Anfechtung hingegen auf den Differenzbetrag zwischen dem höchsten Saldo im Zeitraum von einem Jahr vor Eintritt der Insolvenz und dem Saldo zum Zeitpunkt der Insolvenz beschränkt. Eine Anfechtung aller Zahlungen ist demnach nicht zulässig. Das gilt auch für Zinsen, die

marktüblich vereinbart, ordnungsgemäß abgerechnet und bezahlt wurden.

Gewichtige Stimmen der Fachliteratur gehen davon aus, dass der BGH diese Grundsätze auch für Fälle des Cash-Poolings analog anwenden wird.

Ungeachtet dessen ist es stets zu empfehlen, etwaige Kontokorrent- oder Darlehensgeschäfte zwischen verbundenen Unternehmen rechtlich wirksam in Schriftform unter Anwendung marktüblicher Grundsätze (Drittvergleich) zu vereinbaren und in der Praxis auch absprachegemäß umzusetzen. Das ist grundlegende Voraussetzung für eine Anerkennung durch den Fiskus, als auch in zivilrechtlichen Auseinandersetzungen bis hin zur Insolvenz.

Da es sich oftmals um komplexe Einzelfragen handelt, sollte zur Vermeidung von Fallstricken in jedem Fall eine fachkundige Beratung erfolgen.

PARTAX
Beratung,
Wirtschaftsprüfung & Steuern



HOLGER FIGLESTAHLER
Rechtsanwalt
Steuerberater

MARTIN JAUCH
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater

UNTERNEHMENSBERATUNG
UNTERNEHMENSNACHFOLGE
UNTERNEHMENSKAUF/-VERKAUF
UNTERNEHMENSSTRUKTURIERUNG

„Echo am Samstag“
wünscht beste
Gesundheit!



Wir vermissen unseren Maine Coon Kater
Finnley seit Dienstag Vormittag in der Eris-
mannstrasse. WER HAT IHN GESEHEN?

Finderlohn 200 Euro

Angelika & Michael Bergmann Erismannstraße 25 79206 Breisach Telefon 07667/912676

Südbadische Wirtschaft

50 Prozent der Händler rechnen mit dem „Aus“

Noch zu Jahresbeginn hofften südbadische Betriebe von einer vorhergesagten Rezession in diesem Jahr verschont zu bleiben. Grundsätzlich lief das Jahr ganz gut an, doch Corona hat vielen Branchen einen Strich durch die Rechnung gemacht. Wenige Wochen später ist vom Optimismus nichts mehr zu hören, Covid-19 hat unsere Unternehmen in Südbaden im Würgegriff, wie in ganz Deutschland, erklärten jetzt Vertreter der „Vereinigung Badischer Unternehmerverbände“.

Für viele Betriebe geht es um das nackte Überleben: Besonders betroffen sind Branchen wie die Gastronomie und der Handel. Zwar legte der Umsatz im Einzelhandel in Baden-Württemberg dieses Jahres im Februar um 4 Prozent gegenüber dem Januar zu, ein Einfluss der sich anbahnenden Corona-Krise lässt sich hier noch nicht festmachen. Viele südbadische Unternehmen kämpfen ums Überleben, obwohl seit einigen Tagen viele Geschäfte – unter strengen Hygiene-Auflagen – wieder geöffnet haben.

Trotzdem zeigt eine Umfrage von Mitte Mai „einen großen Umsatzrückgang im Vergleich zum Vorjahr sowie eine stark verringerte Kundenfrequenz“. Im Vergleich zum Vorjahrszeitraum liegt der Umsatz derzeit zwischen 20 und 40 Prozent.

Große Sorgen bereiten dem Handel die Aussage von mehr als 700 befragten Händlern, von denen rund 50 Prozent in den kommenden beiden Jahren mit dem Aus für ihr Geschäft rechnen.

Vor dem Hintergrund dieser Entwicklung fordert die VBU von der Politik

- den betroffenen Unternehmen sinnvolle und zielgerichtete Hilfen zu kommen zu lassen, um den tatsächlichen Ausfall an Einnahmen decken zu können. Die angebotenen KfW-Kredite helfen oft nicht
- die derzeit noch bis 2021 gültigen, erhöhten Abschreibungen beim Bau von Mietwohnungen von 2 Prozent auf 4 Prozent beizubehalten
- Bauinvestitionen stabil zu halten und Kommunen zu stützen
- für alle Schulen des Landes zeitnah ein wirklich funktionierendes digitales Lernkonzept zu entwickeln.

„JayJay’s Pitstop“

Johann Traber jr. eröffnet seinen Kiosk am Jägerhof



Die Familie Traber steht zusammen – auch bei der Eröffnung von JayJay’s Pitstop

nach monatelanger ärztlicher Betreuung wieder auf die Beine – sein Traum, als Artist auf dem Hochseil die Menschen begeistern zu können, war freilich zerplatzt. Aber Johann Traber, dessen Familie immer hinter ihm steht, hat nie aufgegeben und hat sich jetzt wieder mit seinem „JayJay’s Pitstop“ um ein weiteres Stück ins Leben zurückgekämpft.

Der Kiosk – auf dem Traber-Areal am Jägerhof – wurde genau 14 Jahre nach dem Unglück bei strahlend blauem Himmel am 21. Mai 2020 eröffnet. Der Kiosk am Jägerhof soll kein gewöhnlicher Kiosk sein, nein – er ist vielmehr ein Treffpunkt für all jene, die dort eine Pause einlegen wollen, wo viele Jahrzehnte die Traber-Artisten ihre Künste übten. Auch werden hier bei Kaffee, selbstgebackenen Kuchen und kalten Getränken viele Geschichten aus der aus der Artistenvergangenheit dieses uralten Hochseil-Geschlechts zu hören sein. Die Öffnungszeiten sind täglich nachmittags. Fahren Sie doch einfach mal hin, machen eine kleine Rast und tauchen Sie ein in die Welt der Hochseilartisten.

Johann Traber jr., mittlerweile 36-jähriger Spross der bekannten Breisacher Artisten-Dynastie Traber, hat für sich ein neues Geschäftsfeld gefunden. Er eröffnete mit „JayJay’s Pitstop“ seinen eigenen Kiosk. Die Stadt Breisach am Rhein hat ihm den Betrieb dieses Geschäfts auf dem Traber-Gelände direkt am Radweg zwischen Breisach und

Burkheim genehmigt. Johann Traber war bis zum 21. Mai 2006 eines der Ausnahmetalente der internationalen Hochseil-Artistenszene. Wie sein Vater – er heißt ebenfalls Johann Traber – bewies er auf dem Hochseil, dass die Breisacher Artisten wirklich zur Weltspitze gehören. Dann geschah am 21. Mai 2006 bei einem Auf-

tritt in Hamburg ein Unfall, mit dem niemand rechnen konnte. Die Spitze des 52 Meter hohen schwankenden Stahlmastes brach, Johann Traber jr. wurde im Beisein seiner Familie lebensgefährlich verletzt. Medien berichteten weltweit über dieses Unglück, das auch das Leben der Familie völlig veränderte. Johann Traber jr. kam

Let's get casual

Miss.B
MODE & WÄSCHE

Marktplatz 12 in Breisach. Tel.: 07667 942995
www.missb-breisach.de

Unser Angebot für Sie:

EXCLUSIV PEDIKÜRE

- Fußbad
- Peeling
- Pediküre
- Fuß-French
- Maske
- Massage

Nur € 49,-
statt € 58,-

MASAYA

Kupfertorstraße 28,
79206 Breisach am Rhein,
Tel. 07667 3796633

Angebot gültig bis 30. Juni 2020

Wir suchen in Breisach Garage zu mieten oder kaufen.

Wir suchen Mitarbeiter (m/w/d) für Hausmeisterdienste und Treppenhausreinigung auf 450 €-Basis

Team Müller, Hausmeisterservice

Mobil: 01728941006 oder Mail: chris1967@t-online.de

Für junge Familien geeignet

EICHSTETTEN
projekt. DHH in ruhiger Lage, 150 m² Wfl., 256 m² Grundstück, massive Bauweise, Baubeginn in Kürze, für 489.000 €

DIETRICH FINANZPLANUNG

Telefon 0761-89 760 824
Mobil 0151-59 412 431
info@dietrich-finanzplanung.de

Unterstützung für Einzelhandel, Dienstleistung und Gastronomie

Fußbodenmarkierungen „Breisach schafft MIT ABSTAND am besten“

Die Landesregierung Baden-Württemberg hat seit Anfang Mai schrittweise Lockerungen für den Einzelhandel sowie Dienstleistungsbetriebe beschlossen. Ab dem 18. Mai dürfen in einem weiteren Schritt auch Gastronomiebetriebe wieder öffnen.

Neben Hygienestandards ist es besonders wichtig, dass Abstandsregelungen zwischen den Kund*innen und Gästen eingehalten und beachtet werden, um eine erneute Ausbreitung des Virus zu verhindern.

Um die Gewerbetreibenden in der Innenstadt bei der Wiedereröffnung ihrer Betriebe zu unterstützen, hat die Stadt Breisach am Rhein Fußbodenmarkierungen mit dem Hinweis „Breisach schafft MIT ABSTAND am besten“ erstellen lassen. Mit den Aufklebern können die Betriebe ihre Kunden und Gäste auf die erforderliche Abstandsregelung aufmerksam machen und bei deren Einhaltung unterstützen. Sie sind sowohl für den Innen- wie Außenbereich (z.B. auch Natursteinpflaster) geeignet und mit einem Anti-Rutsch-Laminat überzogen.

Die Fußbodenmarkierungen werden den Breisacher Betrieben von der Stadt Breisach am Rhein kostenlos zur Verfügung gestellt und können per Email an stadtmarketing@breisach.de angefordert werden.



Immer ein Volltreffer. Jetzt bestellen!

Ihr regionaler Energieversorger.

T 07667 - 37 97 11 • www.scharr-waerme.de

SCHARRWÄRME
bringt Energie ins Leben

Rezeptionisitin (Telefondienst und Zuarbeit)
als Teil- oder Vollzeitkraft gesucht.

FRISEUR

LEONHARDT

Rheinstr. 6, 79206 Breisach, Tel.: 07667 / 940555, info@friseur-leonhardt.de



callas
Der Blumenladen

Blumen und Pflanzen
Floristik zu jedem Anlass
Hochzeitsschmuck
Trauerbinderei
Lieferservice
Abo Firmenservice/Privat
Gefäße und Wohnaccessoires
Geschenke

Martina Schmidt-Albrecht • Richard-Müller-Str. 14 • 79206 Breisach • Web: callas-breisach.de
Telefon: +49 7667 833405 • Fax: +49 7667 833354 • Mail: callasbreisach@aol.de

Leichte Sommerküche
entspannt genießen:

Auf unserer Rheinterrasse
Mittwoch bis Montag
11:30 - 21:00 Uhr
Dienstag Ruhetag
Bitte beachten Sie
die Hygienevorschriften



KLÄSLES
RESTAURANT
AM RHEIN

Hafenstraße 11 • 79206 Breisach
Tel.: +49 (0) 7667/10 23
www.klaesles-gastronomie.de

Nutzen Sie unseren
LIEFERSERVICE
Bei Abholung 20 % Rabatt
Aktuelle Speisekarte

Täglich frische Erdbeeren.



zum Kauf oder Selberpflücken.
Täglich von 8.00-20.00 h,
auch Samstag & Sonntag.

Harald Wochner • Merdingen (Aussiedlerhof)
Wasenweiler Straße 1 • Tel. 07668-95 16 77
M. 0172 620 852 9 • www.wochner-landfrisch.de





SCHWESTERHERZ
DEKO & CAFÉ

HEREINSPAZIERT
Unsere neuen Öffnungszeiten:
Montag bis Mittwoch 10-18 Uhr
Donnerstag 10-20 Uhr
Freitag 10 -22 Uhr
Samstag 9.30 - 18 Uhr
sonn- und feiertags geschlossen

NEU

• Außenbereich • erweitertes Sortiment

Marktplatz 5, 79206 Breisach, Telefon 07667-94 25 999



Geldermann
WAHRE SEKTORKULTUR SEIT 1838

**PREMIUM GENUSS
WIEDER VOR ORT:
WIR SIND WIEDER FÜR SIE DA.**

Montag bis Freitag: 10:00 bis 17:00 Uhr
Geldermann Privatsektkellerei GmbH
Am Schlossberg 1
79206 Breisach am Rhein
Deutschland
geldermann.de





AD Service
KG

Gerberstraße 2
79206 Breisach
druck@a-d-service.de

Drucksachen aller Art:
Offset-Druck, Digital-Druck, S/W + Farbkopien
bis A3 Überformat

Termine nach telefonischer Absprache:
Rufen Sie uns an unter Tel.: 0162-4940094

Handgemachte Kultobjekte

Strandkorb im Garten als Inselersatz

Als Frühlingsbucht, als Accessoir des Sommers oder als eine Herbstlaube, dahin avanciert der Strandkorb derzeit weit abseits der Nord- und Ostsee. Dort zählen Strandkörbe zum beliebten Couchfeeling auf den Sandstränden. Der Strandkorb prägt während der Saison an der See ganze Küstenlandschaften. Doch die Reise nach Sylt oder zu einem anderen Ort der Küste fällt in der Corona Krise aus. Als Trostpflaster holt sich manch verhinderter Kunde das Symbol für die Nord- und Ostseeferien in diesem Jahr einfach nach Hause. Corona lässt die Nachfrage nach Strandkörben kräftig steigen. Legenden Ruf hat der Strandkorb auch schon auf der Rasenfläche des SC Freiburg erlangt, als Trainer **Volker Finke** mit seinem Assistenten **Achim Sarstedt** das Geschehen vom Strandkorb im Stadion verfolgte. Sechs Jahre lang erlangte dieses Urlaubs-Utensil bei jedem Heimspiel bis zum Abschied von Volker Finke vom SC Freiburg legendären Ruf. Natürlich stammte der Strandkorb aus seinem eigentlichen Revier. Die Kurverwaltung von Langeoog hatte Volker Finke den Strandkorb einst im Jahr 2001 als Dank für zehn Jahre Trainingslager auf der Nordseeinsel geschenkt. Wenn der Oster- oder Pfingsturlaub an Nord- oder Ostsee nicht möglich ist, dann wird das Strandgefühl eben einfach nach



Bild: ek

Strandkörbe für den heimischen Garten sind derzeit stark nachgefragt

Hause geholt. Derartige Gedanken scheinen im Moment viele Menschen zu haben, denn während der Corona-Krise hat die Nachfrage nach Strandkörben immens zugenommen. Die Branche wird geradezu erschlagen mit Aufträgen. Die Hersteller erleben so viele Anfragen wie nie zuvor. Im Internet werden die Strandkorbseiten massenhaft angeklickt. Die Leute sitzen am PC, der Urlaub ist abgesagt und stattdessen soll ersatzweise ein Strandkorb in den Garten oder auf den Balkon. Die Hersteller dieser Wohlfühlloaßen hatten wegen der Corona Pandemie eigentlich mit dem schlimmsten und mit Einbrü-

chen in der Produktion gerechnet. März, April und Mai sind üblicher Weise immer die Monate in der Branche, in der der turnusgemäß halbe Jahresumsatz abgewickelt wird. Einbrüche von Aufträgen sind wider Erwarten nicht eingetreten, ganz im Gegenteil, die Herstellerfirmen werden mit Online Aufträgen überhäuft. Na ja, die Watzmann-Ostwand oder die Fernsicht auf den Schweizer Jura lässt sich auch von einem Strandkorb aus genüsslich genießen. Einzelne Betriebe haben ihre handgefertigten Strandkörbe bereits ausverkauft, sie gingen nach Köln oder Düsseldorf,

aber auch genauso Bayern, Südafrika, Spanien oder Schweden. Weil die hochwertigen Körbe von Hand hergestellt werden und das bei einem Korb bis zu zwei Monaten dauern kann, sind auf Grund der rapiden Nachfrage bereits viele Lager leer. Wer jetzt noch in den Genuss des gewissen Urlaubsfeelings zu Hause kommen will, muss teilweise Wartezeiten für den nächsten Herstellungsschub der Körbe in Kauf nehmen. Die saisonale Nachfrage ist derzeit ungebrochen, denn die Menschen denken an Urlaub und so kommt vielen aus der Erinnerung ein Strandkorb in den Sinn. ek

Es ist geschafft!

Das Videoprojekt der Jugendmusikschule „Hinterm Horizont geht’s weiter - zusammen sind wir stark!“ ist nun online zu sehen

Seit Mitte März ist aufgrund der Corona-Krise der persönliche Präsenzunterricht an den Musikschulen nicht mehr möglich. Die Lehrkräfte haben schnell reagiert und soweit möglich auf Online-Unterricht umgestellt. Aber natürlich fehlt dabei das gemeinsame Musizieren im Ensemble. Die Jugendmusikschule Westlicher Kaiserstuhl-Tuniberg hatte Ende März ihr Musikschulfest geplant, bei dem in einem Musikschulfest-Orchester unter anderem das Stück „Hinterm Horizont geht’s weiter“ von Udo Lindenberg aufgeführt werden sollte. Seit Januar liefen die Vorbereitungen, doch dann musste die Veranstaltung abgesagt werden. Damit das Üben nicht ganz umsonst war, hatte JMS-Gitarrenlehrer Joachim Storl, der das Stück für alle Instrumente arrangiert hatte, die Idee, ein virtuelles Orchester zu bilden. Jeder, der mitmachen wollte, konnte ein Solo-Video anfertigen. Diese Einzelvideos wurden von ihm dann zu einem großen Ensemble zusammengefügt, das nun auf dem You-Tube-Videokanal der Jugendmusikschule unter folgendem Link zu sehen ist: <https://youtu.be/uFjOF15Wjeg> Musikschulleiter Christoph Scherzinger zeigte sich begeistert vom Projekt und dem Ergebnis. Er dankte allen Beteiligten, vor allem dem Initiator und Macher des Projekts Joachim Storl. Die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrkräfte haben damit ein

Zeichen der Hoffnung gesetzt: auch in schwierigen Zeiten kann man gemeinsam etwas erreichen. Inzwischen ist der Einzelunterricht mit Auflagen wieder erlaubt, so dass dieses Video auch den freudigen Abschluss einer schwierigen Episode bildet. Man freut sich nun auf die baldige Wiederaufnahme des Unterrichts in der persönlichen Begegnung.



Breisacher Innenstadt 2.0

Die Breisacher Innenstadt ist regelrecht runderneuert worden. Der gepflasterte Marktplatz, die Rheinstraße, der Gutgesellentorplatz - diese neue City ist ein Platz zum Flanieren und irgendwie auch so etwas wie die gute Stube Breisachs geworden. Die Geschäftsleute der Innenstadt wollen, dass diese gute Stube immer attraktiver wird. Gerade jetzt, wo die Corona-Pandemie unser Leben weitgehend bestimmt, sind wir alle auf ein gutes Miteinander und Füreinander angewiesen.



Fahrräder- und Geschenkehaus Schweizer

Breisacher Unternehmerfamilie setzt qualitative Maßstäbe

Angela und Thomas Schweizer bieten in der Münsterstadt eine breit gefächerte Warenpalette an. Die Fußgängerzone in der Neutorstraße lädt stets zum Bummel ein, in ihrem Geschäft ist Stöbern und Kaufen auf hohem Niveau angesagt. Ob es um Haushaltswaren, Geschenke, Gartenaccessoires, Porzellan-geschirr geht. Jeder kann in völlig entspannter Atmosphäre seinen vielfältigen persönlichen Wünschen begegnen. Der Lockdown in der Corona Krise ist überwunden, die Geschäfte haben wieder unter Einhaltung der Hygienevorschriften geöffnet. Nach und nach taut der Corona-Schock wieder auf. „Es ist schön, dass wir wieder für unsere Kunden da sein dürfen und die Menschen freuen sich, dass sie wieder shoppen dürfen. Die Geisterstadt hat sich wieder aufgelöst. Dennoch vermissen wir unsere französischen Nachbarn immer noch“ betont Angela Schweizer. Das Unternehmerehepaar hofft darauf, dass die Breisacher und Kunden aus der Umgebung wieder vermehrt den Weg in ihr und in die Breisacher Geschäfte finden, um als Synergieeffekt in der Summe die schönen Geschäfte in Breisach zu erhalten. Zumindest die Gärten werden in der Corona Zeit mangels Urlaubsalternativen schön aufbereitet, das fördert den Verkauf von Gartenaccessoires wie Windlichtern und Gartenstecker. Auch der Geschenkebereich entwickelt sich wieder, nachdem sich die Leute auch wieder langsam treffen und feiern dürfen. Alle Lager sind voll, auch für Haushalt und Porzel-

lan. Da das Auge bekanntlich mitisst, ist eine schöne Tafel immer das besondere Etwas und auf dem Weg zum feinen Essen darf die Zubereitung in der Küche auch schon echten Spaß bereiten. Wer Lust auf Fahrradfahren hat, dem wird

Fahrräder Schweizer gerecht. Reparaturen erfolgen in der hauseigenen Fachwerkstatt, dazu gibt es den Sattel-Vermessungs-Service sowie ein umfangreiches Sortiment an Zubehör sowie Radbekleidung wie Helm, Trikot, Hose und Schuhe. Das E – Bike in seinen verschiede-

nen Facetten steht bei Fahrräder Schweizer im Vordergrund. Im Trend stehen E-Mountainbike, E-Trekkingrad und E-Citybike. Leicht zu finden ist das Geschäft in der Innenstadt zu jeder Zeit, denn nicht nur eine stets einladende Schaufensterdekoration macht auf das Warenangebot aufmerksam. Es stehen immer Fahrräder zum Anfassen im Außenbereich in der Fußgängerzone, um die Sehnsüchte nach Fahrradlust zu wecken. Diese Mobilitätssparbüchsen bieten günstige Alternativen zur Freizeitgestaltung, zum Sport oder einfach nur, um von Vogelgezwitscher umgeben am frühen Morgen zur Arbeitsstätte zu kommen oder den Einkauf zu erledigen. Die Corona Krise hat das Fahrradgeschäft weniger getroffen. Während der Schließung wurde die Fahrradfachwerkstatt vergrößert. Bewährt hat sich der neue Fahrrad-Eingang in der Richard-Müller-Str. 22. Beim Werkstatt-Service gab und gibt es viel zu tun. „Da kamen schon einige Kunden die sich an ihre alten Schätze erinnern haben, um sie auf Vordermann bringen zu lassen, dann aber doch lieber ein neues flottes E-Bike gekauft haben“ betont Thomas Schweizer. „Damit konnten wir uns erfreulich durch die Krise meistern und haben sehr dankbare Kunden erlebt.“ Fahrräder Schweizer befindet sich in der Neutorstr. 31 in Breisach und ist auch unter www.schweizer-breisach.de zu erreichen. Öffnungszeiten sind von Mo – Fr von 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.30 Uhr sowie am Sa von 9.00 Uhr bis 13Uhr.



Das freundliche Schweizer-Team berät kompetent und zuvorkommend

Die teilnehmenden Firmen



Seine Bilder werden immer bleiben

Karl Falkner ist im Alter von 86 Jahren gestorben



1969 - Der Umzugswagen hat in Freiburg den 1. Preis gewonnen



2018 - Die Schützengesellschaft bedankt sich bei Karl Falkner

Der Breisacher Künstler **Karl Falkner** ist kurz vor seinem 87. Geburtstag gestorben. Mit seinen Werken und Bildern wird er in Breisach und Umgebung unvergessen bleiben. An und in vielen Privathäusern sieht man Kunstwerke von dem Kunstmal-ler. Unvergessen ist sicher das große Wagenbild am alten Win-zerkeller in der Kupfertorstraße. „Kennenlernen durfte ich Karl Falkner bei meinem Dienstan-tritt, als Beigeordneter der Stadt Breisach am Rhein, im Mai 2000. Karl Falkner hat sich in Breisach stark ehrenamtlich eingebracht, in dem er zahlreiche Bilder und Zeichnungen für das fastnäch-liche Brauchtum gemalt hat. In der Stadt Breisach am Rhein war er stets präsent und ich kann mich noch an die Ausstellung seiner Bilder im Rathaus sehr gut erinnern. Auch für die un-zähligen Einträge in das Golde-ne Buch der Stadt Breisach am Rhein, die er ehrenamtlich gefe-riert hat, sind wir ihm sehr dank-bar.“ erinnert sich Bürgermeister **Oliver Rein**. Als Gründungsmitglied hat Falk-ner die Brysacher Hofnarren mit ins Leben gerufen. Hier war er aber nicht nur als Maler und Bildhauer unterwegs, sondern er war auch mit seinem Akkordeon bei vielen Bühnenauftritten mit von der Partie. Meilensteine seines Wirkens waren hier die großen Fasentswagen für die Auftritte bei Umzügen und den Gauklertagen. Die Brysacher

Hofnarre haben sogar mit dem ersten Wagen von ihm 1969 den 1. Preis in Freiburg beim Rosenmontagsumzug gewonnen. 1979 wurde Falkner zum Ehren-mitglied der Hofnarren ernannt. Bei der Kapelle Krach und Streit hat er durch die Entwicklung des Logos seinen Einstand gefeiert. Dann hat er im Laufe der Jahre mehrere Kunstwerke der Musi-ker für das eigene Vereinsheim geschaffen. Auch hier wurde er 1998 zum Ehrenmitglied er-nannt. Falkner war von 1999 bis 2007 für die Festspiele Breisach im Bühnenbau tätig. Dank seiner großartigen, künstlerischen Ader verwandelte er schlichte, triste, farblose Kulissenteile in

wundervolle, anschaulich hoch-wertige Bühnenelemente. Einfache Pressplatten erschienen un-ter seiner Hand in neuem Glanz und sahen einer Mauer aus Stein oder gar Mamor zum Verwech-seln ähnlich. Er war für die Fest-spiele eine große Unterstützung und ein liebevoll gewonnener Freund. Sicher hat Falkner bei der Nar-renzunft Breisach eine ganz be-sondere Rolle eingenommen. Denn viele Bilder und Figuren hat er erst entwickelt. Denken wir an die Bühnenbilder in der Breisgauhalle, das waren die Di-mensionen, die er gerne gehabt hat. Von einem Entwurf auf Zei-chenblockgröße mit einer feinen schwarzen Feder wurde daraus ein monumentales Bühnenbild

von 12 Metern Höhe und über 50 Meter Länge. Das aktuelle Bühnenbild der Zunftabende in der Stadthalle hat er im Jah-re 2008 gemalt. Das Zuchthaus des Gauklerprangers mit Bildern aller Delinquentenkam dann im Jahre nach der Brandkatas-trophe hinzu. Falkner hat sich auch mit vielen Einträgen im Goldenen Buch der Narrenzunft verewigt. Aber ein Objekt wird ganz besonders in Erinnerung bleiben – das Fasentslicht. Falk-ner hat die Entwürfe gezeichnet und **Theo Fleig** hat dann diese Entwürfe in Kupfer und Glas umgesetzt. Gemeinsam haben diese zwei Männer ein Kunst-werk geschaffen, welches sicher in die Breisacher Geschichte ein-gehen wird. Bereits 1987 zur Einweihung der neuen Sportanlage der Breisa-cher Schützengesellschaft schuf er einen Herold am Gebäude. Ein bleibendes Werk unter dem Titel „Statt Brysach – wie solche von Morgen gegen Abend anzusehen um 1640“ schuf Falkner unter fachlicher Beratung von Stadt-archivar Uwe Fahrer als großes Wandgemälde. Im vergangenen Jahr gestaltete Falkner noch als eines seiner letzten großen historischen Werke den Aufzug einer mittelalterlichen Soldate-ska. Hierbei handelt sich um den Aufzug von Rittern mit Gefolge. Mit seinen Werken hat sich Falk-ner für viele Breisacher Vereine und in der Stadt Breisach un-sterblich gemacht.



2008 - Karl Falkner beim Malen des Bühnenbildes in der Stadthalle

Karl Falkners Wirken in Breisach

Karl Falkner war ein begnadeter Autodidakt. Seine künstlerischen Werke zeu-gen auch über seinen Tod hinaus und hoffentlich für viele weitere Generati-onen von seinem Können: Werbegestaltungen für den Badischen Winzerkel-ler, unzählige Freiluftmalereien bzw. Wandgemälde in Breisach und an vielen weiteren Orten am Kaiserstuhl und Tuniberg, Ölgemälde und zarte Aquarelle, hinzu kamen in seinen letzten Jahren modern-abstrakte Malerei. In Ausstel-lungen im Rathaus-Foyer, z.T. mit seinem ebenfalls künstlerisch begabten Bruder Richard, konnte er seine Gemälde und Aquarelle einem breiten Pu-blikum präsentieren. Das „Goldene Buch“ der Stadt zieren auf vielen Seiten seine Zeichnungen und Aquarelle zu den jeweiligen Persönlichkeiten, die die Stadt offiziell besuchten. Bei seiner Suche nach historischen Vorlagen konnte ich ihm mit der groß-en Bildsammlung des Stadtarchivs, aber auch mit Fachliteratur oftmals hel-fen. Besondere Freude hatten wir bei der gemeinsamen Gestaltung der groß-en historischen Wandgemälde „Zollstation Batzenhäusle“, „Jagdgesellschaft mit Hagenbach vor der Ostkulis der Stadt“ am Schützenhaus sowie „Die Oberstadt vor der Zerstörung 1793“ und „Der Hagenbach-Prozess 1474“ an zwei Häusern an der Radbrunnenallee. Als Historiker bemühte ich mich, aus den Archivquellen die historischen Grundlagen zu Details zu ermitteln, Karl Falkner setzte diese in enger Abstimmung hervorragend um. Bei Stadt-führungen dienen sie als stets bestaunte Werke, um die Betrachter in die Ver-gangenheit der Stadt zurückzuführen. Nach einer gemeinsamen Idee des Stadtarchivs und des Geschichtsver-eins, der das Werk finanzieren wollte, sollte Karl Falkner sein inzwischen er-blastes Frühwerk „Das Breisacher Schloss“ an der Gartenmauer Radbrun-nenallee /Ecke Tullagasse aufgrund neuer historischer Forschungen und Er-kenntnisse neu gestalten. Viele Vorentwürfe und Details besprach ich mit ihm über ein Jahr lang. Skizze folgte auf Skizze. Vor wenigen Monaten, Ende 2019, übergab er mir als Geschenk für das Stadtarchiv und Museum die End-fassung als Ölgemälde als Vorlage für das Wandgemälde. Dies war wohl eines seiner letzten Werke. Wir werden es nach Wiedereröff-nung unseres Museums dort der Öffentlichkeit präsentieren. Außerdem ar-beite ich daran, ob es die Möglichkeit gibt, eine vergrößerte wetterfeste Re-produktion an der alten o.g. Stelle anzubringen, um damit eine weitere At-traktion bei Stadtführungen und für die Besucher unserer Stadt in Erinnerung an den Künstler Karl Falkner zu schaffen.

Uwe Fahrer

Stadtarchivar und Museumsleiter,
1. Vorsitzender des Geschichtsvereins Breisach

Mit Trauer und Anteilnahme mussten wir Kenntnis nehmen vom Tod unseres Freundes

Karl Falkner

Mit mehreren historisch-künstlerischen Werken an unseren Gebäuden machte er sich für uns unsterblich. Wir sind ihm zu großem Dank verpflichtet. Unsere Anteilnahme und Mitgefühl gilt seiner Frau Traudel und allen Angehörigen.



Guido Holzer
Oberschützenmeister

Bernd Jungel
Ehrenoberschützenmeister

Breisach, im Mai 2020

Nachruf

Breisach, im Mai 2020

Wir, die Narrenzunft Breisach am Rhein e.V. trauern um unseren langjährigen Freund, Förderer, Gönner und Künstler

Karl Falkner

Sein Engagement und sein Wirken gehörten der Brisacher Fasent. Er hat über viele Jahrzehnte die Fasent mit seinen Bildern und Kunstwerken schöner gemacht. Mit seinen vielen Motiven und nicht zuletzt durch das Bühnenbild der Zunftabende und des Gauklerprangers wird er unvergessen immer ein Platz in unseren Herzen haben. Auch mit der Schaffung des Fasentslicht hat er sich verewigt. Er hinterlässt in der Brisacher Fasent eine große Lücke, die so nicht mehr zu schließen sein wird. Wir werden oft und gerne an ihn denken und ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie. In tiefer Verbundenheit nehmen wir Abschied mit einem stillen Schmecksch dr Brägl



Für die Narrenzunft Breisach
Peter Ehrhardt, Andreas Dewaldt und Torsten Weismann



Für die Fasentslichtträger
Michael Mros

Nachruf

Breisach, im Mai 2020

Wir trauern um unser langjähriges verdientes Gründungsmitglied, Vereinsmitglied und Ehrenmitglied

Karl Falkner

Durch ihn verlieren wir eine Persönlichkeit, die bis ins Hohe Alter mit Rat und Tat unseren Vereinen gedient hat. Mit seinen Kunstwerken hat er uns immer bereichert und den vielen Menschen ein Lächeln ins Gesicht gezaubert. Mit dem Tod eines lieben Menschen verliert man vieles, niemals aber die gemeinsam verbrachte schöne Zeit.

Sein künstlerisches Wirken in unseren Vereinen werden wir stets in Ehren halten. Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie. Mit einem leisen und traurigen Schmecksch dr Brägl nehmen wir Abschied.



Für die Brysacher Hofnarre
Oliver Hau, 1. Vorsitzender



Für die Kapelle Krach und Streit
Karl-Stefan Fischer, Präsident

Ein Bote des Sommers

Klatschmohn erstaunt durch die immer wiederkehrende Blüte

In den Sommermonaten ziert sie in großen Scharen die Wegränder, die Mohnblume. Der Klatschmohn oder auch Feuermohn genannt, wird durch seine leuchtend roten Blüten zum echten Hingucker. Viele Menschen verbinden mit den kräftig roten Blütenblättern der Mohnblume unweigerlich den Sommer, dabei beginnt die Klatschmohn-Blüte bereits im Frühjahr. Zwischen Mai und September können Sie hierzulande ein Mohnblumen-Meer auf vielen freien Flächen entdecken. Eine Klatschmohn-Pflanze kann übrigens mehrere Stängel entwickeln, an denen wiederum mehrere Blüten gedeihen, die einen Durchmesser von sieben bis zehn Zentimetern erreichen. Diese verwelken jedoch bereits nach kurzer Zeit. Nach gerade zwei bis drei Tagen sind die feuerroten Blütenblätter bereits verblüht. Wilder Mohn ist jedoch dafür bekannt, während der Blütezeit Tag für Tag neue Blüten zu bilden. Die Samenkapsel ist dick und eiförmig. Wuchshöhen zwischen 30 und 50 Zentimetern sind bei der Mohnblume keine Seltenheit. Wilder Mohn stammt ursprünglich aus dem warmen Mittelmeerraum und ist während der Jungsteinzeit gemeinsam mit dem Getreide nach Norden gewandert. Die Mohnblume gilt auch als typischer Getreidebegleiter auf dem Feld, doch seit ab den 1950er Jahren vermehrt Pestizide auf deutschen Feldern eingesetzt wurden, zogen sich die feuerroten



Das Mohnfeld - ein malerisches Bild von Evi Seeger

Blumen immer weiter zurück. Der Klatschmohn überlebte auf Ausweichflächen. Die Pflanze ist als Lichtkeimer bekannt, der offene, freie Flächen für eine gute Entwicklung braucht. Die Samen werden vom Wind verbreitet und so können schnell neue freie Flächen besiedelt werden. Heute kann wilder Mohn vermehrt auf brach liegenden Äckern, Wiesen oder am Wegesrand von Landstraßen und Feldwegen gefunden werden. Es hält sich der Glaube, dass der weiße, klebrige Saft der Mohnblume giftig ist und das zu Recht. Wie alle anderen Teile der Mohnblume ist er tatsächlich leicht giftig. Der Alkaloidgehalt im Saft des Klatschmohns

ist jedoch gering und außerdem fehlt das in vielen anderen Mohnsorten enthaltene Morphin im Klatschmohn vollständig. Von **Evi Seeger**, der leidenschaftlichen Hobbyfotografin stammt das Mohnbild. Sie ommt aus Bühl, auch die „Provence Badens“ genannt. Hier genießt sie die Vorzüge an fotografischen Aktivitäten zwischen hügeligen Weinbergen in wunderschöner Natur und der Nähe zum Nationalpark Schwarzwald. Evi Seeger sagt „Sommer, Sonne und Mohn. Ich komme einfach an keinem Mohn vorbei, ohne Bilder zu machen. Und dann eine ganze Wiese mit leuchtend roten Mohnblumen zu finden, empfand ich als gro-

ßes Fotografenglück. Auch weil er so selten geworden ist, blüht nur noch hin und wieder an Ackerrändern, der Mohn. Für mich als „Mohnsüchtige“ war es ein ganz besonders schöner Anblick. Knallrot, zerknittert aber auch zart präsentierten sich die Mohnblüten im Licht der Abendsonne. Dafür habe ich auch gern unzählige Insektenstiche auf mich genommen, denn ein blühendes Mohnfeld ist auch Anziehungspunkt für eine Vielzahl an Insekten“. Ihre fotografischen Aktivitäten können auf den Accounts Heimatbilder, Facebook und Instagram bewundert werden. Immer wieder gewinnt sie bei Fotowettbewerben. *ek*

Sport im Einklang mit der Natur

Wer gut Golf spielen will, muss viele Regeln kennen

Das Golfen ist traditionsreich und ein beliebter Sport und eine Freizeitaktivität. In Schottland liegt die Wiege des Golfs und von dort aus hat sich die Sportart über die ganze Welt verteilt. Die simpelste Regel des Golfsports ist diese, dass der Golfball mit so wenigen Schlägen als möglich, in ein Loch geschlagen werden muss. Während des Golfspiels sind 18 Bahnen zu durchlaufen. Aus diesen Bahnen besteht eine Golfrunde. Eine Bahn weist durchaus einige unterschiedliche Bereiche auf. Es gibt eine Spielbahn, die auch Fairway genannt wird und das Grün rundherum. Des Weiteren gibt es einen Abschlagplatz und das etwa 10 Zentimeter große Loch, in welches der Ball hineingeschlagen werden muss. Einfach nur den Ball dort hineinzuschlagen und das noch auf ebener Fläche, das wäre zu langweilig. Aus diesem Grund gibt es rund um den Abschlag und der Spielbahn auch erhöhtes Gras, diese Bereiche werden Rough genannt. Bis zum Ziel, dem Loch gibt es noch weitere Hindernisse, die aus Gräben, Hügeln oder Teichen bestehen können.

Der Ball wird beim ersten Abschlag, auch Drive genannt, nicht einfach vom Boden aus geschlagen. Er ruht auf einem Stift aus Holz, auch Tee in der Golfersprache genannt. Erst nach dem ersten Abschlag wird direkt von dort aus weitergespielt, wo der Golfball gelandet ist. Da ist oft ein guter Blick nötig, um den Ball nicht suchen zu müssen. Die Golfregeln sind anspruchsvoll. Dabei sollte nicht nur die Platzbeschaffenheit bekannt sein. Als Grundsatz gilt, die Ansprüche sind so zu bewältigen, wie die Platzverhältnisse sind. Der Golfball darf nach dem Abschlag nicht verändert werden, so muss weiter gespielt werden. Der Golfball bleibt beim Spiel persönlicher Golfball, vom Abschlag bis ins Golfloch. Außer wenn der Golfball in einem Hindernis landet, aus dem der Golfball nicht mehr herauszuholen ist. Solche unüberwindbaren Hindernisse stellen beispielsweise Teiche



Berti Vogts bei einem Benefizturnier des Europaparks im Breisgau

Jedoch müssen die Statuten des Spiels dies auch so vorgeben und dann ist der Schlag am vorigen Abschlagsort zu wiederholen. Dafür gibt es dann einen Strafschlag. Um das überhaupt zu vermeiden sollte der Schläger beim Abschlag nicht auf dem Boden aufgesetzt werden und selbst Stör-

faktoren wie kleine Äste dürfen nicht aus dem Weg geräumt werden. Aus der Situation eines Strafschlags kann sich ein Golfspieler auch wieder durch droppen hinausmanövrieren. Das bedeutet, dass eine Position, in der mit dem Golfball nicht mehr weiter zu kommen ist, die Möglichkeit diesen fallen zu lassen oder zu droppen. Dies ist allerdings nur zwischen zwei Schlägerlängen erlaubt. Auch weitere Hindernisse können ebenfalls straffrei gedroppt werden. Wenn sich der Ball auf dem Green befindet, so darf der Ball beim Putt (Schlag) nur rollen und nicht die Fahnenstange berühren. Der Ball darf auch aufgenommen werden, um ihn von Unrat zu reinigen, aber jeder Schlag zählt, auch wenn der Ball nicht getroffen werden sollte. Die Standfestigkeit und das Halten des Schlägers sind beim Golfen äußerst wichtig. Die stabile Körperhaltung ermöglicht den guten Golfschwung und gute Ergebnisse. *ek*

vbbm.de

Lassen Sie uns zusammen bauen!

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

TOP Konditionen beim Baufinanzierer Nr.1

TOP-Konditionen und professionelle Beratung beim Baufinanzierer Nr. 1 in der Region Breisgau-Markgräflerland. Erfahren Sie mehr in unseren Filialen, unter **07634 / 401-0** oder auf www.vbbm.de

Volksbank Breisgau-Markgräflerland eG

Vorgemerkte Kunden suchen über uns Grundstücke, Eigentumswohnungen, Häuser und Gewerbeimmobilien.

Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

HEIM-S-IMMOBILIEN

79206 Breisach · Tel. 07667-91080-0
info@heim-s-immobilien.de

Artur Uhl

Kies- und Schotterwerk GmbH & Co. KG

79206 Breisach am Rhein

Vertrieb 07667 / 536

Verwaltung 07667 / 537

Telefax 07667 / 539

info@artur-uhl.de

WIR ZAHLEN TAGESAKTUELLE PREISE

BARANKAUF

Bei Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie **zusätzlich 10,- €** auf den Endpreis (ab 100,- € Ankauf)

Werner Sengle berät Sie kompetent

Gold ■ Zahngold

Alt-Gold ■ Goldschmuck

Münzen ■ Silber ■ Platin

Juwelier Bork Jede Woche, Mo.-Sa. 11

79206 Breisach, Neutorstr. 16

Mo-Fr 8.30-12.30 Uhr + 14.30-18.00 Uhr, Sa 8.30-12.00 Uhr

Besser Service

Zinn-Ankauf

Versilbertes Besteck mit Stempelung 99-120

Firma Bruno Munding Edelmetallrecycling GmbH

Kanalstr. 4, 72362 Nusplingen, Tel.: 07429/910797, Mobil 0173/9841289

In Breisach, Ihringen, Mordingen, Vogtsburg und Wasenweiler

Unsere Leistungen:

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Alltagsunterstützung
- 24-Std.-Rufbereitschaft
- Verhinderungspflege
- PIA—Pflegeüberleitung
- Sterbegleitung

- Gesprächskreis pflegende Angehörige
- Beratung
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Kursangebote
- Tagestreff Ihringen

Mehr Informationen unter 07667 / 90588-0

Freiburger Straße 6, 79206 Breisach
E-Mail: Info@sozialstation-breisach.de
www.sozialstation-breisach.de

SELF STORAGE BREISACH

Viel Platz für:

- ✓ Gartenmöbel
- ✓ Grill/Outdoor
- ✓ Sportartikel
- ✓ Spielzeug
- ✓ Fahrräder
- ✓ Autoreifen
- ✓ Dachbox
- ✓ Möbel
- ✓ Hausrat
- ✓ Umzugskartons
- ✓ Weihnachtsschmuck
- ✓ mobiles Klimagerät
- ✓ Rasenmäher
- ✓ Aktenarchiv
- ✓ Reisekoffer
- ✓ Campingausrüstung
- ✓ Lagerware
- ✓ Dekoartikel
- ✓ Antiquarisches
- ✓ Kleider

Ab sofort – Lagerplatz einfach mieten!

- ✓ Lagerboxen von 1 – 14 m²
- ✓ Mietdauer schon ab 1 Monat
- ✓ kostengünstig
- ✓ für Gewerbe und Privat
- ✓ zentrale Lage in Breisach
- ✓ sauber, trocken, frostfrei
- ✓ diskret und sicher
- ✓ videoüberwacht
- ✓ ebenerdig, keine Treppen
- ✓ Zugang rund um die Uhr, an allen Tagen im Jahr

Besichtigung und Buchung:
www.breisach-storage.de

SELF-STORAGE BREISACH | Im Gelbstein 25a | 79206 Breisach | www.breisach-storage.de

Wechselwetter und wilde Tiere

Der Frühling birgt für Autofahrer so manche Unfallgefahr durch Wildwechsel

Ausweichen oder abbremsen? Hupen oder aufblenden? Wenn plötzlich ein Wildtier auf der Straße steht, bleiben meist nur wenige Sekunden, um zu reagieren. Im Frühling und Herbst sind die Wildwechsel besonders stark. Dann steigt die Unfallgefahr in den frühen Morgenstunden und in der Abenddämmerung. Diese Jahreszeiten sind die Zeiten des Wildwechsels. Dabei gilt „Ein Tier kommt selten allein“. Ende März kommt noch die Zeitumstellung hinzu und gerade jetzt im Frühling müssen Autofahrer wieder verstärkt mit Wildwechsel rechnen. Durch die Zeitumstellung fällt der Berufsverkehr in die Zeit der Dämmerung und viele Wildtiere sind vor allem morgens und abends aktiv. In dieser Zeit sollte man stets mit Tieren rechnen und die Geschwindigkeit reduzieren. Nach dem Winter sind die Tiere auf Futtersuche, und die Regel „rechts vor links“ an Straßen kennen die Tiere leider nicht. Im Frühjahr sind auch geschlechtsreife Rehbocke auf der Suche nach neuen Revieren. Autofahrer sollten vor allem an Stellen achtsam sein, wo Felder und Wälder zusammentreffen. In solchen Bereichen kreuzen die Tiere besonders häufig die Straße. Viele Autofahrer unterschätzen das Ausmaß eines Wildunfalls, denn ein 20 Kilogramm schweres Reh besitzt bei einer Kollision mit Tempo 100 ein Aufschlagsgewicht von einer Tonne. Etwa 720 Unfälle am Tag sprechen eine deutliche Sprache. Rund 80 Prozent der Wildunfälle passieren mit Re-



Wenn Rehe in Panik geraten, kann es auch für Autofahrer gefährlich werden

hen. Im Frühling müssen die Tiere vier bis fünf Mal am Tag fressen, um ihren Energiespeicher wieder aufzufüllen und das Schlaf- und Esszimmer ist meist durch eine Straße getrennt. Um Unfälle zu vermeiden, sollten Autofahrer die typischen Strecken kennen, auf denen mit Tieren besonders häufig zu rechnen ist. Grundsätzlich muss zu jeder Tages- und Nachtzeit mit Wildwechsel gerechnet werden. Viele Tiere, zum Beispiel Rehe, sind jedoch vor allem in der Morgen- und Abenddämmerung aktiv. Dazu zählen vergleichsweise neue Straßen durch Waldgebiete. Dort behalten die Tiere den gewohnten Wechsel bei. Wo Wildwechsel Warnschilder aufgestellt sind, sollte ohnehin langsam und konzentriert gefahren werden. Auch in frequentierten Ausflugsgebieten ist mit aufgeschrecktem Wild zu

rechnen. Für nächtliche Fahrten empfiehlt der Deutsche Jagdverband, das Fernlicht so oft wie möglich eingeschaltet zu lassen. Weil die Augen der Tiere wie Reflektoren wirken, sind sie dann besser zu erkennen. Taucht ein Reh auf, müssen Autofahrer abblenden, bremsen und hupen, um das Tier zur Flucht zu bewegen. Ausweichmanöver sollten strikt vermieden werden, da ein Crash mit dem Gegenverkehr weitaus schlimmer ausfallen kann. Außerdem gilt, dass immer mit Nachzügler gerechnet werden muss. Ein Tier ist selten allein unterwegs. Kommt es trotz aller Vorsicht zum Wildunfall, sollten Autofahrer das Warnblinklicht einschalten und eine Warnweste anziehen. Danach gilt es die Unfallstelle mit einem Warndreieck zu sichern. Wenn Personen verletzt wurden, müssen

Hilfsmaßnahmen eingeleitet werden. Auch das verunfallte Tier sollte falls notwendig auf den Randstreifen geschafft werden, um Folgeunfälle zu vermeiden. Dabei sollte das Tier wegen möglicher Tollwutgefahr nur mit Handschuhen angefasst werden. Den Unfall melden Autofahrer am besten der Polizei. Auch wenn kein sichtbarer Schaden entstanden ist, muss aus Tierenschutzgründen der Jäger benachrichtigt werden. Er kann ein verletztes Wild aufspüren und es von seinem Leiden erlösen. Die Polizei kann auch eine Bescheinigung über einen Wildunfall ausstellen. Diese ist wichtig für Schadenersatzansprüche gegenüber der Versicherung. Zur Dokumentation sollten Schäden am Auto sowie etwaige Blut- und Haarspuren fotografiert werden. *ek*

Rätselspaß für Ratefüchse

Regierung (abwerfend)	aus-schließ-lich	Wortteil: Land-wirt-schaft	offene See	Schmier-stoff	öliges Fisch-fett	US-Komiker (Jerry)	Fluss durch Florenz	Teil des altröm. Kalen-ders	US-kan-discher Grenz-see	flüssiges Gewürz	Fremd-wortteil: Blut	Rinder-fett	Mutter von Abel (A.T.)
				Gegen-teil von Praxis						Teil der Geige			
				Unter-neh-mens-form		Teil des Kom-passes					latei-nisch: Mühe, Last		
Perso-nen-kreis		Kleinig-keits-krämer	Dünge-mittel				franzö-sisch: ja			ital. Auto-renn-strecke			
langer Spieß	Vorher-sage							Meeres-dünung					ein-faches Lokal
			Figur der Quadrille						schnell fahren	orienta-lische Märchen-figur		Autor von „Der Name der Rose“	
Apostel der Grün-länder	Buch-hersteller, Zeitungs-macher	abermals, wieder							Haupt-stadt von Vietnam	nicht weit entfernt			
Blut-ader													
			Steck-stift						dort		dt. Schau-spieler (Theo)		
Figur der „Sesam-straße“		engl. Fürwort: es							abge-laichter Hering				
Autor von „Lili Marleen“				Getrei-de-anbau-fläche		Vorname d. Schau-spielerin Sommer	Körper-ober-fläche	Erd-umlauf-bahn	Lachs-forellen	Kfz-Z. Geln-hausen	Börsen-aufgeld	Fluss in Italien	
						Symbol für den Lebens-bund				kurz für: an das			
prägnant, klar		niederl.: ich	austra-lisches Beutel-tier				Sprech-weise einer dt. Ligatur		Buch über Um-gangs-formen	ange-strehter Punkt			
land-wirtsch. Fahr-zeug	ein Asiat					weib-liche Ver-wandte				englisch: eins			
						neulich							

Stabil, langlebig und optisch ansprechend: Unser Insekten-schutz bietet Ihnen alle Extras, um Ihr Heim zuverlässig vor Insekten zu schützen.

Wir beraten Sie gerne!

Wiedengrün 5 • 79206 Breisach
Telefon 07667/90589 • Fax 07667/90586
wohntext-mit-ideen@werner-schneider.de
www.raumausstattung-breisach.de

		4	5	7		1	
3		9		6		4	
		5			9		6
2		1			3		
5							2
			2		6		9
4		8			3		
	7			8	2		5
	5			3	6	7	

WWP2020M7

Auflösung der Rätsel aus Nr. 10/2020 vom 16.05.2020

T	T	D	R	M	S		
K	A	R	I	B	U	S	E
G	R	A	B	E	N	K	A
A	N	N	D	A	I	L	A
G	Z	I	V	I	L	I	S
T	O	F	U				
A	N	G	E				
S	T	E	G				
F	O	U	L				
G	G	E					
L	E	N	I	B	I		
W	E	L	T	B	I	L	D
I	A	S	A	E	N	N	I
C	K	E	I	N	E		
U	H	R	W	E	R	K	

8	3	5	4	1	7	9	2	6
4	6	7	5	2	9	3	1	8
2	9	1	3	8	6	4	5	7
5	8	4	1	6	3	7	9	2
7	1	9	2	5	8	6	3	4
3	2	6	7	9	4	1	8	5
1	7	3	8	4	2	5	6	9
9	5	2	6	7	1	8	4	3
6	4	8	9	3	5	2	7	1